

DENON

DNP-F109
NETZWERK AUDIO-PLAYER

Bedienungsanleitung

☐ SICHERHEITSHINWEISE



CAUTION
RISK OF ELECTRIC SHOCK
DO NOT OPEN



VORSICHT:
ENTFERNEN SIE NICHT DIE ABDECKUNG ODER DIE RÜCKSEITE DES GERÄTS, ES BESTEHT DIE GEFAHR EINES ELEKTRISCHEN SCHLAGS. DAS GERÄT ENTHÄLT KEINE VOM BENUTZER ZU WARTENDEN KOMPONENTEN. WENDEN SIE SICH BEI ERFORDERLICHEN REPARATUREN AN QUALIFIZIERTES KUNDENDIENSTPERSONAL.

 Das in ein Dreieck eingeschriebene Blitzsymbol warnt den Benutzer vor nicht isolierter gefährlicher Spannung im Innern des Geräts, die eine ausreichende Stärke besitzt, um für Menschen die Gefahr eines elektrischen Schlags zu bergen.

 Das in ein Dreieck eingeschriebene Ausrufezeichen weist den Benutzer auf wichtige Bedienungs- und Wartungsanweisungen in der das Gerät begleitenden Literatur hin.

WARNUNG:
SETZEN SIE DAS GERÄT ZUR VERMEIDUNG VON FEUER UND ELEKTRISCHEN SCHLÄGEN WEDER REGEN NOCH FEUCHTIGKEIT AUS.

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

1. Lesen Sie diese Anweisungen.
2. Bewahren Sie diese Anweisungen auf.
3. Beachten Sie alle Warnhinweise.
4. Befolgen Sie alle Anweisungen.
5. Verwenden Sie dieses Gerät nicht in der Nähe von Wasser.
6. Reinigen Sie das Gerät nur mit einem trockenen Tuch.
7. Blockieren Sie keine Lüftungsöffnungen.
Stellen Sie das Gerät entsprechend den Anweisungen des Herstellers auf.
8. Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe von Hitzequellen wie Radiatoren, Heizregistern, Öfen oder anderen hitzezeugenden Gerät (einschließlich Verstärkern) auf.
9. Schützen Sie das Netzkabel vor Belastungen oder Quetschungen, vor allem in der Nähe von Steckern, Buchsen und an der Austrittsstelle aus dem Gerät.
10. Verwenden Sie ausschließlich die vom Hersteller vorgegebenen Anbauten und Zubehörteile.
11. Verwenden Sie das Gerät ausschließlich mit dem vom Hersteller vorgegebenen oder mit dem Gerät verkauften Wagen, Ständer, Stativ, Halter oder Tisch. Wenn ein Wagen verwendet wird, gehen Sie zur Vermeidung von Verletzungen vorsichtig bei der Bewegung des Geräts mit dem Wagen vor.
12. Trennen Sie das Gerät bei Gewitter oder längerer Nichtnutzung vom Stromnetz.
13. Lassen Sie Wartungen nur von qualifiziertem Kundendienstpersonal ausführen. Eine Wartung ist erforderlich, wenn das Gerät auf irgend eine Weise beschädigt wurde, beispielsweise, wenn das Netzkabel oder der Stecker beschädigt wurde, wenn Flüssigkeiten oder Objekte in das Gerät gelangt sind, wenn das Gerät Regen oder Feuchtigkeit ausgesetzt war, wenn es nicht ordnungsgemäß funktioniert, oder wenn es fallen gelassen wurde.
14. Batterien dürfen keiner großen Hitze wie direktem Sonnenlicht, Feuer oder dergleichen ausgesetzt werden.



VORSICHT:

Um dieses Gerät vollständig von der Stromversorgung abzutrennen, ziehen Sie bitte den Stecker aus der Wandsteckdose.
 Der Netzstecker wird verwendet, um die Stromversorgung zum Gerät völlig zu unterbrechen; er muss für den Benutzer gut und einfach zu erreichen sein.

CE 2200 

R&TTE-Richtlinie 1999/5/EC

Dieses Produkte dürfen in folgenden Ländern/Regionen eingesetzt werden:

AT	BE	CZ	DK	FI
FR	DE	GR	HU	IE
IT	NL	PL	PT	SK
ES	SE	GB	NO	CH

Nur in geschlossenen Räumen betreiben.

• ÜBEREINSTIMMUNGSERKLÄRUNG

Wir erklären unter unserer Verantwortung, daß dieses Produkt, auf das sich diese Erklärung bezieht, den folgenden Standards entspricht: EN60065, EN55013, EN55020, EN61000-3-2, EN61000-3-3, EN300328, EN301489-01, EN301489-17 und EN50371.
 Gemäß den Bestimmungen der Niederspannungsrichtlinie 2006/95/ EG und EMV Richtlinie 2004/108/EG, der Verordnung (EG) Nr. 1275/2008 der Kommission und deren Rahmenrichtlinie 2009/125/EG zu energieverbrauchsrelevanten Produkten (ErP).

DENON EUROPE
 Division of D&M Germany GmbH
 An der Kleinbahn 18, Nettetal,
 D-41334 Germany

HINWEIS ZUM RECYCLING:

Das Verpackungsmaterial dieses Produktes ist zum Recyceln geeignet und kann wieder verwendet werden. Bitte entsorgen Sie alle Materialien entsprechend der örtlichen Recycling-Vorschriften.

Beachten Sie bei der Entsorgung des Gerätes die örtlichen Vorschriften und Bestimmungen.

Die Batterien dürfen nicht in den Hausmüll geworfen oder verbrannt werden; bitte entsorgen Sie die Batterien gemäß der örtlichen Vorschriften.

Dieses Produkt und das im Lieferumfang enthaltene Zubehör (mit Ausnahme der Batterien!) entsprechen der WEEE-Direktive.



Pb

☐ HINWEISE ZUM GEBRAUCH

WARNHINWEISE

- Vermeiden Sie hohe Temperaturen.
Beachten Sie, dass eine ausreichende Belüftung gewährleistet wird, wenn das Gerät auf ein Regal gestellt wird.
- Gehen Sie vorsichtig mit dem Netzkabel um.
Halten Sie das Kabel am Stecker, wenn Sie den Stecker herausziehen.
- Halten Sie das Gerät von Feuchtigkeit, Wasser und Staub fern.
- Wenn das Gerät längere Zeit nicht verwendet werden soll, trennen Sie das Netzkabel vom Netzstecker.
- Decken Sie den Lüftungsbereich nicht ab.
- Lassen Sie keine fremden Gegenstände in das Gerät kommen.
- Lassen Sie das Gerät nicht mit Insektiziden, Benzin oder Verdünnungsmitteln in Berührung kommen.
- Versuchen Sie niemals das Gerät auseinander zu nehmen oder zu verändern.
- Die Belüftung sollte auf keinen Fall durch das Abdecken der Belüftungsöffnungen durch Gegenstände wie beispielsweise Zeitungen, Tischtücher, Vorhänge o. Ä. behindert werden.
- Auf dem Gerät sollten keinerlei direkte Feuerquellen wie beispielsweise angezündete Kerzen aufgestellt werden.
- Bitte beachten Sie bei der Entsorgung der Batterien die örtlich geltenden Umweltbestimmungen.
- Das Gerät sollte keiner tropfenden oder spritzenden Flüssigkeit ausgesetzt werden.
- Auf dem Gerät sollten keine mit Flüssigkeit gefüllten Behälter wie beispielsweise Vasen aufgestellt werden.
- Das Netzkabel nicht mit feuchten oder nassen Händen anfassen.
- Wenn der Schalter ausgeschaltet ist OFF (STANDBY)-Position, ist das Gerät nicht vollständig vom Stromnetz (MAINS) abgetrennt.
- Das Gerät sollte in der Nähe einer Netzsteckdose aufgestellt werden, damit es leicht an das Stromnetz angeschlossen werden kann.
- Lagern Sie die Batterie nicht an einem Ort, an dem sie direktem Sonnenlicht oder extrem hohen Temperaturen ausgesetzt ist, wie z. B. in der Nähe eines Heizgeräts.

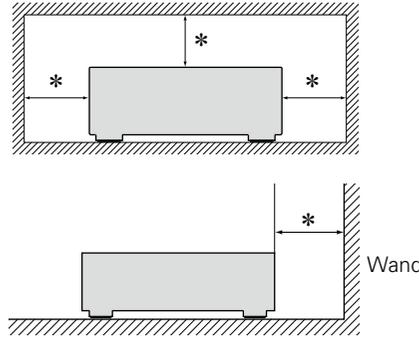
1. WICHTIGER HINWEIS: NEHMEN SIE KEINE VERÄNDERUNGEN AN DIESEM PRODUKT VOR

Wenn dieses Produkt entsprechend dieser Bedienungsanleitung aufgebaut wird, entspricht es den Anforderungen der R&TTE-Richtlinie. Veränderungen am Produkt können zu gefährlicher Funk- und EMV-Strahlung führen.

2. VORSICHT

- Zwischen der Antenne dieses Produkts und Personen muss ein Schutzabstand von 20 cm eingehalten werden.
- Dieses Produkt und seine Antenne dürfen nicht neben anderen Antennen oder Sendern aufgestellt oder zusammen mit ihnen verwendet werden.

☐ VORSICHTSHINWEISE ZUR AUFSTELLUNG



- * **Stellen Sie das Gerät nicht an einem geschlossenen Ort, wie in einem Bücherregal oder einer ähnlichen Einrichtung auf, da dies eine ausreichende Belüftung des Geräts behindern könnte.**

- Empfohlen wird über 0,1 m.
- Keine anderen Gegenstände auf das Gerät stellen.

Erste Schritte

Vielen Dank für den Kauf dieses DENON-Produkts. Lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor der Inbetriebnahme des Geräts sorgfältig durch, damit Sie das Gerät richtig bedienen können. Bewahren Sie das Handbuch nach der Lektüre zum späteren Nachschlagen auf.

Inhalt

Erste Schritte	1
Zubehör.....	2
Hauptmerkmale.....	2
Warnhinweise zur Handhabung.....	2
Fernbetrieb.....	3

Vorbereitungen.....5

Anschlüsse	6
Anschließen des Verstärkers.....	6
Systemanschluss mit dem Empfänger DENON DRA-F109.....	7
Anschluss an ein Heim-Netzwerk (LAN).....	8
Anschluss des Netzkabels.....	9
Einrichtungs-Menü	10
Menüplan.....	10
Ersteinrichtung [Schnell-Installation].....	11
Allgemeine Einstellungen [Allgemeines].....	11
Einstellung des Netzwerks [Netzwerk].....	14

Bedienungsmöglichkeiten.....19

Bedienungsmöglichkeiten	20
Vorbereitungen.....	20
Während der Wiedergabe zulässige Operationen.....	20
Netzwerk-Audiowiedergabe.....	21
Favoriten-Funktion.....	25
iPod-Wiedergabe.....	26
Wiedergabe vom USB-Speichergerät.....	28
AirPlay-Funktion.....	30
Fernwiedergabe-Funktion.....	32
Andere Funktionen.....	33

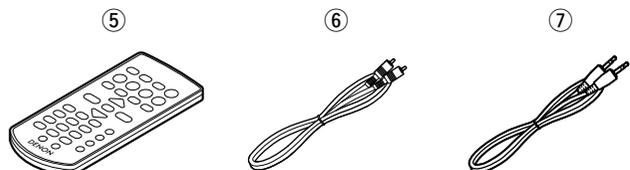
Informationen.....35

Teilebezeichnungen und Funktionen	36
Bedienfeld.....	36
Rückseite.....	36
Fernbedienung.....	37
Weitere Informationen	39
iPod.....	39
USB-Speichergerät.....	39
Netzwerkaudio.....	40
Erklärung der Fachausdrücke	41
Fehlersuche	42
Technische Daten	45

Zubehör

Überprüfen Sie, ob folgendes Zubehör im Lieferumfang des Produkts enthalten ist.

① Erste Schritte.....	1
② CD-ROM (Bedienungsanleitung)	1
③ Sicherheitshinweise	1
④ Liste der Servicenetze.....	1
⑤ Fernbedienung (RC-1164) (Mit Batterie).....	1
⑥ Digitales Koaxialkabel	1
⑦ Systemkabel.....	1



Hauptmerkmale

Ausgestattet mit der Funktion AirPlay®, zusätzlich zu Netzwerkfunktionen wie Internetradio (👉 Seite 30)

DLNA, Ver. 1.5 unterstützt für Audionetzwerke

Internetradio von vTuner

Unterstützt Musik, Last.fm

Kompatibilität der "Denon Remote App" für die Durchführung grundlegender Gerätefunktionen per iPhone®, iPod touch® oder Android Smartphone

Ausgestattet mit einem USB-Anschluss, der die Wiedergabe auf dem iPhone und iPod® ermöglicht (👉 Seite 26)

Wi-Fi-Netzwerkfähigkeit mit integrierter Diversity-Antenne, einschließlich Wi-Fi Protected Setup (WPS)

Zertifiziert nach WMM (Wi-Fi Multi Media) für effiziente Wireless-Konnektivität

3-zeiliges OLED (Organic Electroluminescence Display)

Automatischer Standby-Modus für niedrigeren Stromverbrauch

Warnhinweise zur Handhabung

• Vor dem Einschalten des Netzschalters

Prüfen Sie erneut, dass alle Verbindungen korrekt sind und es keine Probleme mit den Verbindungskabeln gibt.

• Manche Schaltkreise verbrauchen auch dann Strom, wenn sich das Gerät im Standby-Modus befindet. Wenn Sie in Urlaub gehen oder längere Zeit nicht zuhause sind, sollten Sie den Stecker aus der Steckdose ziehen.

• Hinweis zur Kondensation

Wenn zwischen der Temperatur im Inneren des Geräts und der Umgebungstemperatur ein großer Unterschied besteht, kann es auf Bauteilen im Inneren des Geräts zu Kondensation (Taubildung) kommen, wodurch das Gerät nicht ordnungsgemäß funktioniert. Lassen Sie das Gerät in diesem Fall ein bis zwei Stunden ausgeschaltet stehen und warten Sie, bis sich der Temperaturunterschied ausgeglichen hat, bevor Sie das Gerät benutzen.

• Warnhinweise bezüglich Mobiltelefonen

Die Verwendung eines Mobiltelefons in der Nähe dieses Geräts kann zu Rauschen führen. Verwenden Sie in diesem Fall das Mobiltelefon weiter vom Gerät entfernt.

• Transportieren des Geräts

Schalten Sie die Stromversorgung aus und ziehen Sie das Netzkabel aus der Netzsteckdose. Trennen Sie die angeschlossenen Kabel anderer Systemgeräte, bevor Sie das Gerät transportieren.

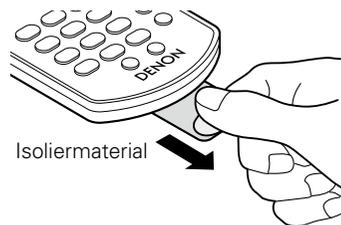
• Reinigung

- Wischen Sie das Gehäuse und die Steuerkonsole mit einem weichen Tuch sauber.
- Wenn Sie ein chemisches Reinigungsmittel verwenden, folgen Sie bitte den Anweisungen.
- Benzin, Farbverdünner oder andere organische Lösungsmittel sowie Insektizide können bei Kontakt mit dem Gerät Materialveränderungen und Entfärbung verursachen und sollten deshalb nicht verwendet werden.

Die Fernbedienung

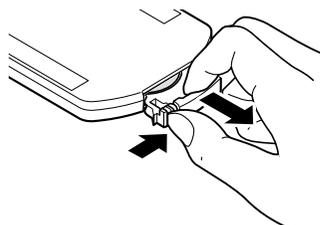
❑ Vor dem ersten Gebrauch

Entfernen Sie vor dem ersten Gebrauch das Isoliermaterial.

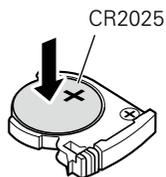


❑ Einlegen der Batterien

① Entfernen Sie die hintere Abdeckung.



② Legen Sie die Batterien entsprechend den Markierungen im Batteriefach ein.



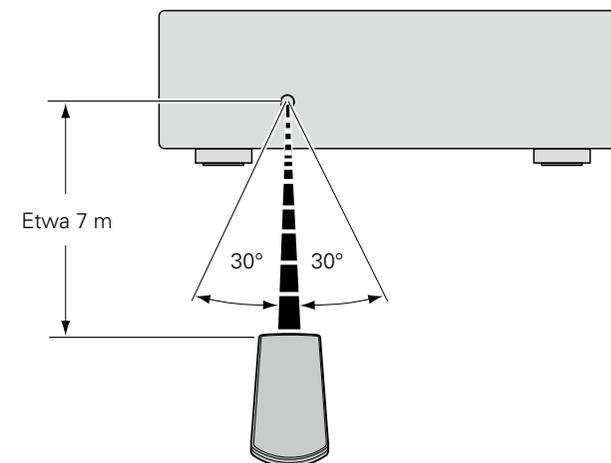
③ Bringen Sie die hintere Abdeckung wieder an.

HINWEIS

- Legen Sie Batterien des angegebenen Typs in die Fernbedienung ein.
- Ersetzen Sie die Batterien durch neue, wenn die Fernbedienung auch in der Nähe des Geräts nicht richtig funktioniert. (Die im Lieferumfang enthaltenen Batterien dienen lediglich zur Funktionsprüfung.)
- Achten Sie darauf, dass Sie die Batterien in der richtigen Richtung entsprechend den Markierungen \oplus und \ominus im Batteriefach einlegen.
- Beachten Sie folgende Hinweise, um Schäden oder ein Auslaufen der Batterien zu vermeiden:
 - Batterien dürfen nicht kurzgeschlossen, zerlegt, aufgeheizt oder ins Feuer geworfen werden.
 - Lagern Sie die Batterie nicht an einem Ort, an dem sie direktem Sonnenlicht oder extrem hohen Temperaturen ausgesetzt ist, wie z. B. in der Nähe eines Heizgeräts.
- Wenn eine Batterie ausläuft, wischen Sie die Flüssigkeit im Batteriefach sorgfältig auf, und legen Sie neue Batterien ein.
- Entnehmen Sie die Batterien aus der Fernbedienung, wenn diese für längere Zeit nicht verwendet wird.
- Leere Batterien sind gemäß den örtlichen Vorschriften zu entsorgen.
- Die ordnungsgemäße Funktion der Fernbedienung ist bei Verwendung wiederaufladbarer Akkus nicht gewährleistet.

❑ Reichweite der Fernbedienung

Richten Sie die Fernbedienung auf den Fernbedienungssensor.



HINWEIS

- Das Gerät oder die Fernbedienung funktionieren ggf. nicht oder nicht ordnungsgemäß, wenn der Fernbedienungssensor direktem Sonnenlicht, starkem künstlichen Licht (Leuchtstoffröhre) oder Infrarotlicht ausgesetzt ist.
- Wenn Sie 3D-Videogeräte nutzen, die Funksignale (z. B. Infrarotsignale) zwischen den verschiedenen Geräten (Monitor, 3D-Brille, 3D-Sender usw.) übertragen, kann die Funktion der Fernbedienung aufgrund von Interferenzen mit diesen Funksignalen beeinträchtigt werden. Passen Sie in diesem Fall die Richtung und Entfernung der 3D-Kommunikation für jedes Gerät an, und vergewissern Sie sich, dass diese Signale die Funktion der Fernbedienung nicht stören.

Denon Remote App

Denon Remote App ist eine einzigartige Anwendung, die für iPhone, iPod touch und Android Smartphone entwickelt wurde. Mithilfe dieser Anwendung können Sie an Ihr Heimnetzwerk angeschlossene Netzwerkgeräte von DENON steuern. Installieren Sie die App auf Ihrem iPhone, iPod touch oder Android Smartphone, um diese Geräte zu steuern.



- Es findet eine bidirektionale Kommunikation statt.
- Die Denon Remote App kann kostenlos aus dem iTunes® Store heruntergeladen werden.

Vorbereitungen

Im Folgenden werden die Anschlüsse sowie die Grundfunktionen dieses Geräts erläutert.

- Anschlüsse  [Seite 6](#)
- Einrichtungs-Menü  [Seite 10](#)

Anschlüsse

Weitere Informationen zu Systemanschlüssen finden Sie im Abschnitt "Systemanschluss mit dem Empfänger DENON DRA-F109" ([Seite 7](#)).

HINWEIS

- Stecken Sie das Netzkabel erst dann an, wenn alle Geräte angeschlossen wurden.
- Lesen Sie sich vor der Verkabelung auch die Bedienungsanleitungen der anderen anzuschließenden Komponenten durch.
- Achten Sie auf den richtigen Anschluss des linken und des rechten Kanals (links an links und rechts an rechts).
- Bündeln Sie Netzkabel und Anschlusskabel nicht zusammen. Anderenfalls kann es zu Brumm- oder anderen Störgeräuschen kommen.

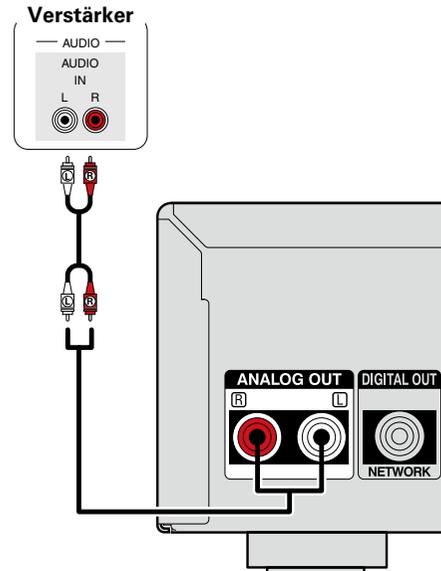
Anschlusskabel

Wählen Sie die Kabel in Abhängigkeit der angeschlossenen Geräte aus.

Audiokabel (im Lieferumfang enthalten)	
Digitales Koaxialkabel	
Systemkabel	
Audiokabel (separat erhältlich)	
Audiokabel	

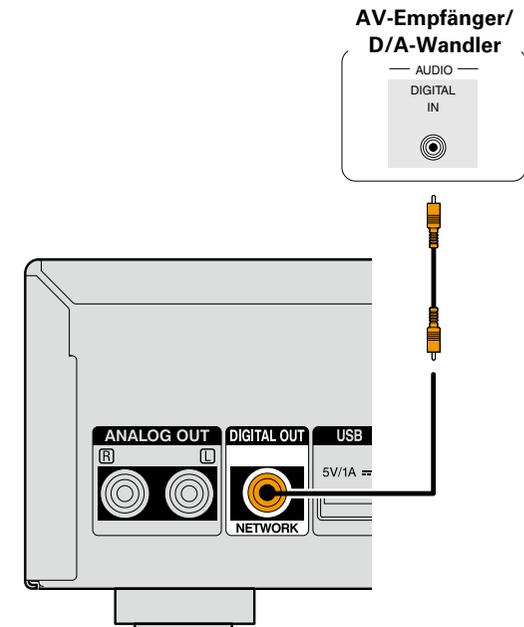
Anschließen des Verstärkers

Analoge Anschlüsse



Digitale Anschlüsse

Wenn Sie digitale Geräte wie AV-Empfänger und D/A-Wandler an dieses Gerät anschließen, können Sie das Gerät zur Wiedergabe von Digitalsignalen verwenden.

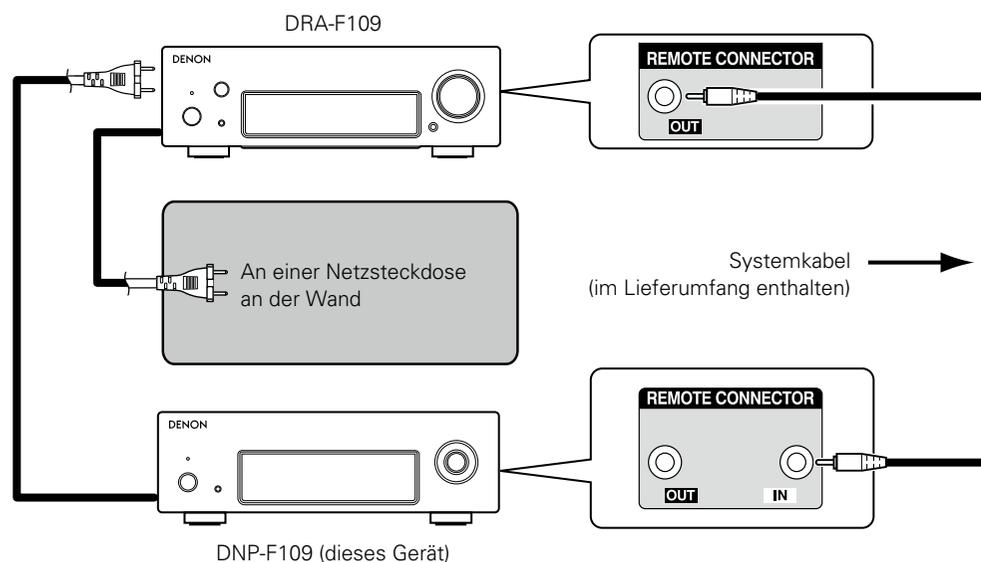


Systemanschluss mit dem Empfänger DENON DRA-F109

Stellen Sie den Systemanschluss her, indem Sie dieses Gerät mithilfe der im Lieferumfang enthaltenen digitalen Koaxialkabel und Systemkabel mit dem Empfänger DENON DRA-F109 verbinden, sodass Sie Funktionen auf dem F109-System mit der DENON Anwendung auf Ihrem iPhone und iPod touch ausführen können.

HINWEIS

- Verwenden Sie beim Herstellen der Systemanschlüsse den digitalen Audioanschluss für Audiogeräte. Bei Verwendung des analogen Audiokabelanschlusses sind nicht alle Funktionen verfügbar.
- Schließen Sie das Systemkabel an die Anschlüsse IN und OUT wie in der Abbildung dargestellt an. Bei falschem Anschluss ist das System nicht funktionsfähig.
- Der Systemanschluss dieses Geräts ist nur an Geräten der DENON System Audio F109 Serie verfügbar. Nehmen Sie keinen Systemanschluss mit anderen Geräten als denen der F109 Serie vor.
- Wenn Sie einen DCD-F109 (CD-Player, separat erhältlich) anschließen, verwenden Sie die in der Bedienungsanleitung des DRA-F109 (Stereo-Receiver, separat erhältlich) beschriebene Anschlussmethode.

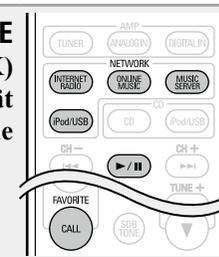


Funktion dieses Anschlusses

❑ Bedienungsmöglichkeiten an diesem Gerät mit der Fernbedienung des Systems DRA-F109

❑ Automatische Einschaltung

Beim Drücken von ►/||, INTERNET RADIO, ONLINE MUSIC, MUSIC SERVER, iPod/USB (NETWORK) oder FAVORITE CALL wird das zugehörige Gerät eingeschaltet, und am DRA-F109 wird die Quelle entsprechend geändert.



❑ Alarm

Mithilfe der Alarmfunktion des DRA-F109 kann die Wiedergabe zu einer voreingestellten Zeit gestartet werden.

- Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung des DRA-F109 (Stereoempfänger, separat erhältlich).

❑ Automatisches Standby

Wenn Sie die automatische Standby-Funktion für den DRA-F109 oder DNP-F109 einschalten, wird diese auf das gesamte F109-System angewendet.



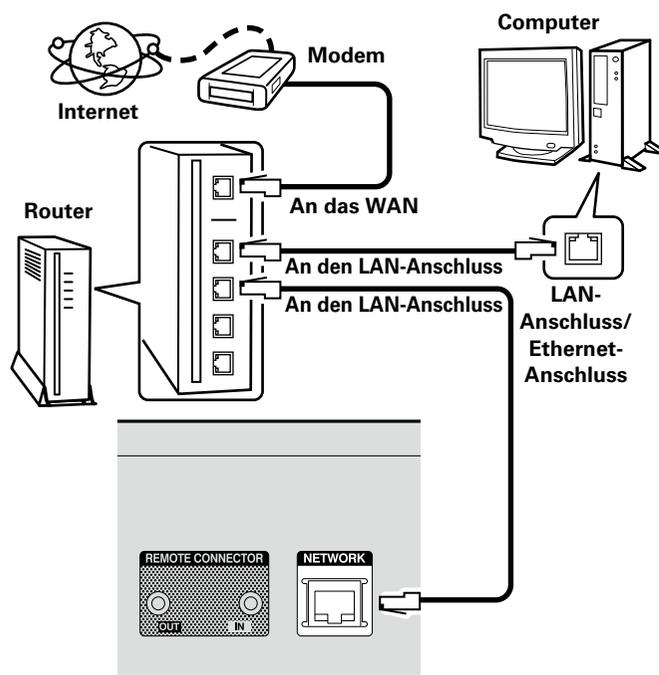
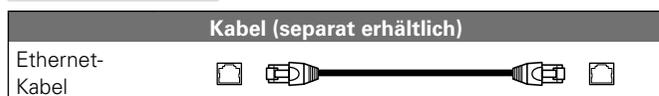
Weitere Informationen zur automatischen Standby-Funktion finden Sie auf [Seite 11](#).

Anschluss an ein Heim-Netzwerk (LAN)

- Mit diesem Gerät können Sie über das Heim-Netzwerk (LAN) die auf Ihrem Computer gespeicherten Musikdateien sowie Musik beispielsweise aus dem Internetradio oder von Onlinediensten wiedergeben.
- Zum Aktualisieren können Sie die neueste Firmware von der DENON-Website herunterladen. Weitere Informationen finden Sie unter "Update" ([Seite 12](#)).
- Weitere Informationen zu den Netzwerkeinstellungen finden Sie unter "Einstellung des Netzwerks [Netzwerk]" ([Seite 14](#)).

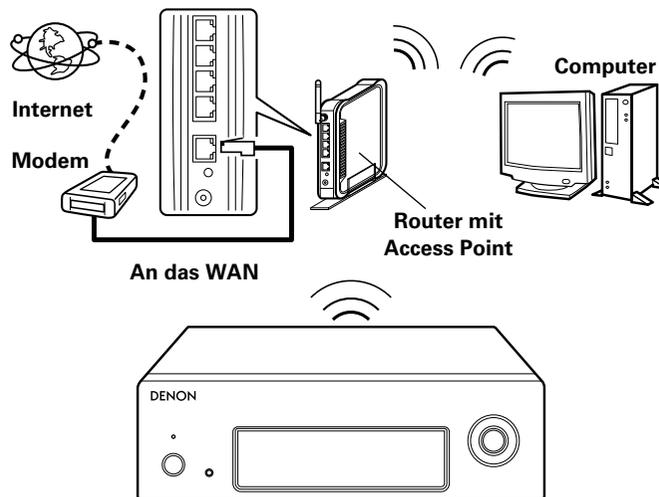
Kabelgebundenes LAN

Anschlusskabel



Wenden Sie sich für Einrichtung einer Internetverbindung an einen Internetdiensteanbieter (ISP) oder einen Computerfachhandel.

WLAN



HINWEIS

Bei Hindernissen kann die Kommunikation unterbrochen werden. Platzieren Sie in diesem Fall die betroffenen Geräte so, dass keine Hindernisse stören.

Systemanforderungen

□ Breitband-Internetanschluss

□ Modem

Ein Gerät, das eine Verbindung mit dem Breitbandnetz herstellt und die Internetkommunikation ermöglicht. Es gibt auch Geräte, die mit einer Routerfunktion kombiniert sind.

□ Router

Wenn Sie dieses Gerät verwenden, empfehlen wir einen Router mit folgenden Funktionen:

- Integrierter DHCP-Server
Diese Funktion weist im LAN automatisch IP-Adressen zu.
- Integrierter 100BASE-TX-Switch

Wenn Sie mehrere Geräte anschließen, empfehlen wir die Verwendung eines Switching Hubs mit einer Geschwindigkeit von mindestens 100 Mbps.

- Konfigurieren Sie bei Verwendung von WLAN einen Breitbandrouter mit einem integrierten Access Point ([Seite 16](#)).

□ Ethernet-Kabel (CAT-5 oder höher)

- Nur geschirmtes STP- oder ScTP LAN-Kabel benutzen, die im Fachhandel erhältlich sind.
- Einige flache Ethernet-Kabel sind sehr störanfällig. Daher wird die Verwendung normaler Kabel empfohlen.



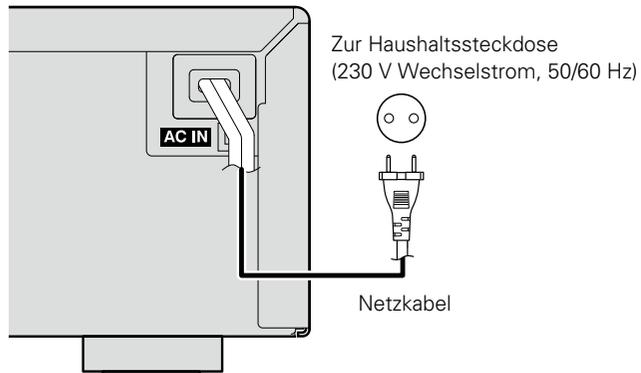
- Wenn Sie einen Vertrag mit einem Internetanbieter für eine Leitung haben, in der Netzwerkeinstellungen manuell vorgenommen werden, nehmen Sie die unter "Netzwerkverbindung (wenn die "DHCP"-Einstellungen auf "Aus" eingestellt sind)" ([Seite 14](#)) aufgeführten Einstellungen vor.
- Dieses Gerät kann DHCP und Auto-IP verwenden, um die Netzwerkeinstellungen automatisch vorzunehmen.
- Wenn Sie dieses Gerät mit der aktivierten DHCP-Funktion Ihres Breitband-Routers verwenden, nimmt das Gerät die Einstellung der IP-Adresse und andere Einstellungen automatisch vor. Wenn Sie dieses Gerät in einem Netzwerk ohne DHCP-Funktion nutzen, nehmen Sie die Einstellungen für die IP-Adresse usw. vor, die unter "Netzwerkverbindung (wenn die "DHCP"-Einstellungen auf "Aus" eingestellt sind)" ([Seite 14](#)) aufgeführt sind.
- Fordern Sie bei einer manuellen Festlegung die entsprechenden Angaben beim Netzwerkadministrator an.

HINWEIS

- Zur Anbindung an das Internet ist ein Vertrag mit einem Internetanbieter (ISP) notwendig.
- Wenn Sie bereits über einen Internet-Breitbandanschluss verfügen, ist kein zusätzlicher Vertrag notwendig.
- Welche Router verwendet werden können, ist vom ISP abhängig. Wenden Sie sich bei Fragen an den ISP oder den Computerfachhandel.
- DENON übernimmt keine Verantwortung für Kommunikationsfehler oder Probleme aufgrund der kundenseitigen Netzwerkumgebung oder der angeschlossenen Geräte.
- Dieses Gerät ist nicht mit PPPoE kompatibel. Wenn Sie einen Internetanschluss mit PPPoE verwenden, benötigen Sie einen PPPoE-kompatiblen Router.
- Schließen Sie den ETHERNET-Anschluss nicht direkt an den LAN-Anschluss/Ethernet-Anschluss Ihres Computers an.
- Verwenden Sie einen Router, der Audio-Streaming unterstützt, um Audio-Streaming wiederzugeben.

Anschluss des Netzkabels

Wenn alle Anschlüsse hergestellt wurden, schließen Sie den Netzstecker an die Steckdose an.



HINWEIS

- **Stecken Sie das Netzkabel erst dann an, wenn alle Geräte angeschlossen wurden.**
- Bündeln Sie Netzkabel und Anschlusskabel nicht zusammen. Anderenfalls kann es zu Brumm- oder anderen Störgeräuschen kommen.
- Schließen Sie die Netzstecker fest an. Lockere Anschlüsse können Störungen verursachen.
Ziehen Sie das Netzkabel erst, wenn die Netzanzeige erloschen und der DNP-F109 in den Standby-Modus gewechselt ist.

Einrichtungs-Menü

Menüplan

Einstellungspunkte	Einzelne Punkte	Beschreibung	Seite		
Schnell-Installation 	Schnell-Installation	Führt die Netzwerkkonfiguration über ein Assistentenfenster durch. Details zur Bedienung finden Sie in der separaten Anleitung "Erste Schritte".	-		
Allgemeines 	Sprache	Stellt die Sprache ein.	11		
	Automat. Standby	Versetzt das Gerät in den Standby-Modus, wenn es nicht verwendet wird.	11		
	Firmware	Update	Aktualisiert die Firmware.	12	
		Meldungen für Update/Upgrade anzeigen	Stellt die Update- und Upgrade-Meldung An/Aus.	12	
		Feature-Upgrade durchführen	Zeigt neue herunterladbare Funktionen an und aktualisiert Funktionen.	13	
Netzwerk 	Netzwerk-Informationen	Zeigt unterschiedliche Informationen zum Netzwerk an.	-		
	Netzwerk-Steuerung	Nimmt die An/Aus-Einstellungen für die Netzwerkfunktion im Standby-Modus vor.	18		
	Gerätename	Bearbeitung eines vom Internet angezeigten Namens.	18		
	Last.fm anzeigen	Deaktiviert die Anzeige von Last.fm im Menü	18		
	Einstellungen	Bei kabelgebundenem Anschluss	LAN-Einrichtung	Nimmt die Einstellungen für ein kabelgebundenes LAN oder ein WLAN vor.	14
			Bei Wi-Fi-Anschluss	Nimmt die Einstellungen für ein kabelgebundenes LAN vor.	14
		LAN-Einrichtung	DHCP (An) oder DHCP (Aus)	Zur DHCP-Einstellung.	14
			IP-Adresse*	Zur IP-Adresseinstellung.	14
			Subnetz-Maske*	Zur Subnetzmaskeneinstellung.	14
			Gateway* 1	Führen Sie die Gateway-Einstellung durch.	14
			Primärer DNS*	Zur Einstellung des primären DNS.	14
			Sekundärer DNS*	Zur Einstellung des sekundären DNS.	14
			Proxy	Zur Proxy-Einstellung.	15
			Verbindung testen	Stellt die Verbindung mit dem kabelgebundenen LAN her.	14
	Bei Wi-Fi-Anschluss	Automatische Suche	Nimmt die Einstellungen für die Verbindung mit dem WLAN vor.	16	
		WPS (Wi-Fi Protected Setup)	Wählt die Funk-Verbindungen aus der Access-Point-Liste aus und konfiguriert sie.	16	
		Manuell	Konfiguriert die Funkverbindung über WPS (Wi-Fi Protected Setup).	16	
	Manuell	Konfiguriert die Funkverbindung manuell.	17		

* Wird angezeigt, wenn die Einstellung "DHCP" (🔗 Seite 14) auf "Aus" eingestellt ist.



Ersteinrichtung [Schnell-Installation]

- Weitere Informationen zu "Schnell-Installation" finden in der separaten Anleitung "Erste Schritte".
- Führen Sie "Einrichtungs-Menü" – "Schnell-Installation" aus, wenn Sie das Menü "Schnell-Installation" zuvor beendet oder die Netzwerkumgebung geändert haben.



Allgemeine Einstellungen [Allgemeines]

Language

Stellen Sie die Sprache für die Anzeige des Menüs ein.

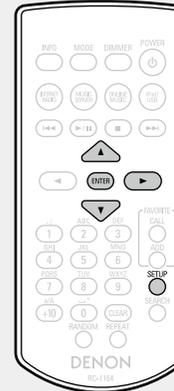
- Die werkseitig eingestellte Sprache ist "English".

1 Drücken Sie **SETUP**.

Schaltet den Menüeinstellungsmodus ein, und das Menü erscheint auf dem Display (☞ Seite 10 "Menüplan").

2 Wählen Sie mit den Tasten Δ / ∇ und **ENTER** "Allgemeines" – "Sprache" aus, und drücken Sie dann **ENTER** oder \triangleright .

English /	Deutsch /	Français /
Italiano /	Nederlands /	Español /
Svenska		



Automat. Standby

Ist der Auto-Standby eingeschaltet, wechselt das Gerät nach 30 Minuten, in denen kein Signal über die Lautsprecher oder den Kopfhörer ausgegeben wird, automatisch in den Standby-Modus.

- Die Standardeinstellung ist "An".

1 Drücken Sie **SETUP**.

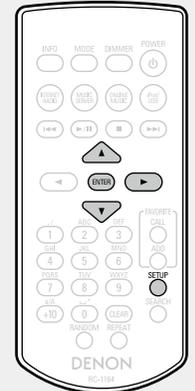
Schaltet den Menüeinstellungsmodus ein, und das Menü erscheint auf dem Display (☞ Seite 10 "Menüplan").

2 Wählen Sie mit den Tasten Δ / ∇ und **ENTER** "Allgemeines" – "Automat. Standby" aus, und drücken Sie dann **ENTER** oder \triangleright .

Das Menü "Auto Standby auswählen" wird angezeigt.

3 Wählen Sie mit den Tasten Δ / ∇ "An" aus, und drücken Sie dann **ENTER** oder \triangleright .

Die Einstellung wird übernommen.



HINWEIS

In den folgenden Situationen funktioniert die Funktion Auto-Standby nicht.

- Wenn die wiedergegebene Eingangsquelle "Internet Radio", "iPod/USB" (Fernbedienmodus) oder "AirPlay" ist.

Firmware

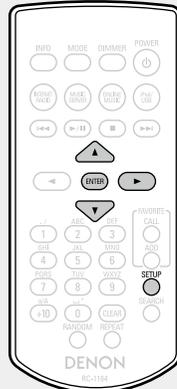
Update

- Für das Update der Firmware werden die für die Verbindung mit dem Breitbandinternet erforderliche Umgebung und Einstellungen benötigt (☞ Seite 8).
- Führen Sie den Firmware-Aktualisierungsvorgang durch, nachdem mindestens 2 Minuten nach dem Einschalten dieses Geräts vergangen sind.

1 Drücken Sie SETUP.

Schaltet den Menüeinstellungsmodus ein, und das Menü erscheint auf dem Display (☞ Seite 10 "Menüplan").

2 Wählen Sie mit den Tasten Δ / ∇ und ENTER "Allgemeines" – "Firmware" – "Update" aus, und drücken Sie dann ENTER oder \triangleright .



Auf Update prüfen

Überprüfen Sie, ob Firmware-Updates vorliegen. Sie können ebenfalls kontrollieren, wie lange ungefähr ein Update dauert.

Start des Updates

Aktualisierungsvorgang ausführen.

- Wenn die Aktualisierung fehlschlägt, hört die Zusammenstellung automatisch auf, wenn aber die Aktualisierung immer noch nicht möglich ist, wird eine der unten stehenden Nachrichten angezeigt. Wenn auf dem Display eine der folgenden Meldungen angezeigt wird, überprüfen Sie die Einstellungen und die Netzwerkumgebung, und versuchen Sie es erneut.

Anzeige	Beschreibung
Updating fail	Die Aktualisierung ist fehlgeschlagen.
Login failed	Fehler bei der Verbindung zum Server.
Server is busy	Der Server ist überlastet. Warten Sie etwas, und versuchen Sie es erneut.
Connection fail	Fehler bei der Verbindung zum Server.
Download fail	Download der Firmware ist fehlgeschlagen.

Meldungen für Update/Upgrade anzeigen

Update

Zeigt eine Benachrichtigung im Menü dieses Geräts an, wenn die neueste Firmware mit "Update" freigegeben wurde.

Stellen Sie eine Verbindung mit dem Breitbandinternet her (☞ Seite 8), wenn Sie diese Funktion verwenden.

1 Drücken Sie SETUP.

Schaltet den Menüeinstellungsmodus ein, und das Menü erscheint auf dem Display (☞ Seite 10 "Menüplan").

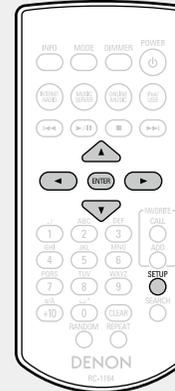
2 Wählen Sie mit den Tasten Δ / ∇ "Allgemeines" – "Firmware" – "Meldungen für Update/Upgrade anzeigen" – "Update" aus, und drücken Sie dann ENTER oder \triangleright .

Das Menü "Update-Meldung" wird angezeigt.

3 Wählen Sie mit den Tasten Δ / ∇ "An" aus, und drücken Sie dann ENTER oder \triangleright .

An Update-Meldung anzeigen.

Aus Update-Meldungen nicht anzeigen.



- Wenn Sie während der Anzeige der Benachrichtigung **ENTER** drücken, wird "Auf Update prüfen" angezeigt. (Weitere Informationen zu Updates finden Sie auf Seite 13.)
- Drücken Sie \triangleleft , um die Benachrichtigungsmittlung zu löschen.

Upgrade

Zeigt eine Benachrichtigung im Menü dieses Geräts an, wenn eine herunterladbare Firmware mit "Feature-Upgrade durchführen" freigegeben wurde.

Stellen Sie eine Verbindung mit dem Breitbandinternet her (☞ Seite 8), wenn Sie diese Funktion verwenden.

1 Drücken Sie SETUP.

Schaltet den Menüeinstellungsmodus ein, und das Menü erscheint auf dem Display (☞ Seite 10 "Menüplan").

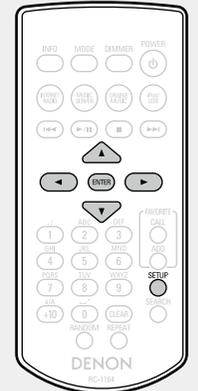
2 Wählen Sie mit den Tasten Δ / ∇ "Allgemeines" – "Firmware" – "Meldungen für Update/Upgrade anzeigen" – "Upgrade" aus, und drücken Sie dann ENTER oder \triangleright .

Das Menü "Upgrade-Meldung" wird angezeigt.

3 Wählen Sie mit den Tasten Δ / ∇ "An" aus, und drücken Sie dann ENTER oder \triangleright .

An Upgrade-Meldungen anzeigen.

Aus Upgrade-Meldungen nicht anzeigen.



- Wenn Sie während der Anzeige der Benachrichtigung **ENTER** drücken, wird "Feature-Upgrade durchführen" angezeigt. (Gehen Sie auf Seite 13 für weitere Informationen bezüglich "Feature-Upgrade durchführen".)
- Drücken Sie \triangleleft , um die Benachrichtigungsmittlung zu löschen.

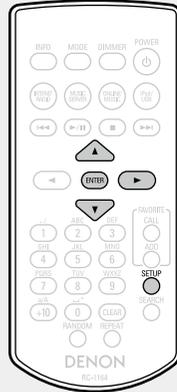
□ Feature-Upgrade durchführen

- Für das Hinzufügen neuer Funktionen werden die für die Verbindung mit dem Breitbandinternet erforderliche Umgebung und Einstellungen benötigt (☞ Seite 8).
- Führen Sie den Hinzufügevorgang für neue Features durch, nachdem mindestens 2 Minuten nach dem Einschalten dieses Gerätes vergangen sind.

1 Drücken Sie SETUP.

Schaltet den Menüeinstellungsmodus ein, und das Menü erscheint auf dem Display (☞ Seite 10 "Menüplan").

2 Wählen Sie mit den Tasten Δ / ∇ "Allgemeines" – "Firmware" – "Feature-Upgrade durchführen" aus, und drücken Sie dann ENTER oder \triangleright .



Upgrade-Status Eine Liste weiterer Funktionen wird angezeigt, die mit dem Upgrade installiert werden.

Upgrade-Start Upgradevorgang durchführen.

- Wenn der Upgradevorgang nicht erfolgreich war, erscheint im Display eine Fehlermeldung, die mit den Meldungen unter "Update" (☞ Seite 12) identisch ist. Überprüfen Sie in diesem Fall die Einstellungen und die Netzwerkumgebung, und führen Sie den Updatevorgang erneut durch.

Upgrade-ID Die ID-Nummer, die in diesem Bildschirm dargestellt wird, wird für das Ausführen des Vorgangs benötigt.



Details über Updates finden Sie auf der DENON-Website. Nach Abschluss des Vorgangs wird "Registriert" angezeigt, und die Updates können ausgeführt werden. "Nicht eingestellt" wird angezeigt, wenn der Vorgang nicht gestartet wurde.

[Hinweise zur Verwendung der Funktionen "Update" und "Feature-Upgrade durchführen"]

- Bis zum vollständigen Durchlauf des Update- bzw. Upgradevorgangs darf das Gerät nicht abgeschaltet werden.
- Selbst mit einer Breitbandverbindung zum Internet dauert der Update-/Upgradevorgang ungefähr 20 Minuten.
- Wenn mit dem Update-/Upgradevorgang begonnen wurde, kann dieses Gerät nicht verwendet werden, bis der Update-/Upgradevorgang abgeschlossen wurde.
- Außerdem werden durch die Update-/Upgradevorgänge der Firmware die Sicherungsdaten für die Parameter usw., die für dieses Gerät festgelegt wurden, u. U. gelöscht.
- Wenn der Update- oder Upgradevorgang fehlschlägt, ziehen Sie den Netzstecker, und schließen Sie ihn wieder an. "Update Retry" erscheint auf dem Bildschirm, und die Aktualisierung startet erneut von dem Punkt an, an dem die Aktualisierung fehlschlug. Wenn der Fehler trotzdem weiterhin auftritt, überprüfen Sie die Netzwerkumgebung.



- Hinweise zu den Funktionen "Update" und "Feature-Upgrade durchführen" werden auf der DENON Website bekannt gegeben, sobald Genaueres dazu vorliegt.
- Sobald eine neue Firmware zur Nutzung unter "Update" oder "Feature-Upgrade durchführen" freigegeben ist, erscheint im Menü eine Benachrichtigung. Wenn Sie nicht benachrichtigt werden möchten, stellen Sie "Meldungen für Update/Upgrade anzeigen" – "Update" (☞ Seite 12) und "Meldungen für Update/Upgrade anzeigen" – "Upgrade" (☞ Seite 12) auf "Aus".

Anschließen des Kabel-LAN

Verwenden Sie dieses Verfahren, um die Einstellungen für das kabelgebundene LAN zu konfigurieren.

❑ Netzwerkverbindung (wenn die "DHCP"-Einstellungen auf "An" eingestellt sind)

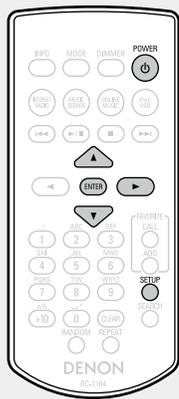
Wenn Sie dieses Gerät mit der aktivierten DHCP-Funktion Ihres Breitband-Routers verwenden, nimmt das Gerät die Einstellung der IP-Adresse und andere Einstellungen automatisch vor.

1 Schließen Sie das ETHERNET-Kabel an (☞ [Seite 8](#) "Anschluss an ein Heim-Netzwerk (LAN)" – "Wired LAN").

2 Drücken Sie zum Einschalten des Geräts **POWER** ⏻.

3 Drücken Sie **SETUP**.
Schaltet den Menüeinstellungsmodus ein, und das Menü erscheint auf dem Display (☞ [Seite 10](#) "Menüplan").

4 Wählen Sie mit den Tasten Δ ∇ und **ENTER** "Netzwerk" – "Einstellungen" – "DHCP (An)" aus, und drücken Sie dann **ENTER** oder \triangleright .
Das Menü "DHCP auswählen" wird angezeigt.



5 Wählen Sie mit den Tasten Δ ∇ "An" aus, und drücken Sie dann **ENTER** oder \triangleright .
Das Menü "DHCP (An)" wird angezeigt.

6 Wählen Sie mit den Tasten Δ ∇ "Verbindung testen" aus, und drücken Sie dann **ENTER** oder \triangleright .
"Warte auf die Netzwerkverbindung ..." wird angezeigt, und das Gerät beginnt, eine Verbindung mit dem LAN herzustellen.

- Wenn die Verbindung erfolgreich hergestellt wurde, wird "Verbunden!" angezeigt.
- Wenn die Verbindung nicht hergestellt werden kann, wird "Keine Verbindung" angezeigt. Führen Sie die Schritte 1 bis 6 erneut aus.



Abhängig von Ihrem Provider müssen Sie eventuell die Netzwerkverbindung manuell einrichten. Um die Verbindung manuell einzurichten, verwenden Sie das Einstellverfahren unter "Netzwerkverbindung (wenn die "DHCP"-Einstellungen auf "Aus" eingestellt sind)".

❑ Netzwerkverbindung (wenn die "DHCP"-Einstellungen auf "Aus" eingestellt sind)

In diesem Abschnitt werden die Einstellungen erläutert, wenn dieses Gerät an ein Netzwerk angeschlossen wird, das über keine DHCP-Funktion verfügt.



Lassen Sie sich die Einstellungsdetails von Ihrem Netzwerkadministrator geben, wenn Sie die Einstellungen manuell vornehmen möchten.

1 Führen Sie die Schritte 1 bis 4 des Verfahrens "Netzwerkverbindung (wenn die "DHCP"-Einstellungen auf "An" eingestellt sind)" durch und wählen Sie dann in Schritt 5 "Aus".
Das Menü "DHCP (Aus)" wird angezeigt.

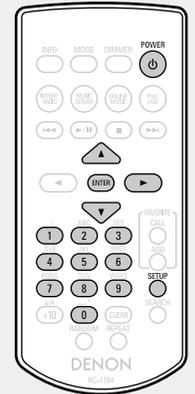
2 Wählen Sie mit den Tasten Δ ∇ "IP-Adresse" aus, und drücken Sie dann **ENTER** oder \triangleright .
Das Menü "Eingabe der IP-Adresse" wird angezeigt.

3 Geben Sie mit den Tasten Δ ∇ \triangleright oder 0 – 9 die IP-Adresse ein, und drücken Sie **ENTER**.

4 Geben Sie mit den Tasten Δ ∇ \triangleright oder 0 – 9 die Adresse für "Subnetz-Maske", "Gateway", "Primärer DNS" und "Sekundärer DNS" ein.

5 Wählen Sie mit den Tasten Δ ∇ "Verbindung testen" aus, und drücken Sie dann **ENTER** oder \triangleright .
"Warte auf die Netzwerkverbindung ..." wird angezeigt, und das Gerät beginnt, eine Verbindung mit dem LAN herzustellen.

- Wenn die Verbindung erfolgreich hergestellt wurde, wird "Verbunden!" angezeigt.
- Wenn die Verbindung nicht hergestellt werden kann, wird "Keine Verbindung" angezeigt. Führen Sie die Schritte 1 bis 4 erneut aus.



Proxy-Einstellungen

Konfigurieren Sie diese Einstellungen, um die Verbindung zum Internet über einen Proxyserver herzustellen.

1 Drücken Sie **SETUP**.

Schaltet den Menüeinstellungsmodus ein, und das Menü erscheint auf dem Display ([Seite 10](#) "Menüplan").

2 Wählen Sie mit den Tasten \triangle / ∇ und **ENTER** "Netzwerk" – "Einstellungen" – "Proxy" aus, und drücken Sie dann **ENTER** oder \triangleright .

Das Menü "Proxy einrichten" wird angezeigt.

3 Wenn "Proxy(An)" erscheint, gehen Sie zu Schritt 5.

Wenn "Proxy(Aus)" erscheint, drücken Sie **ENTER** oder \triangleright .

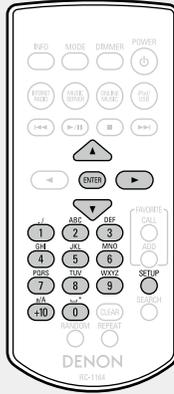
Das Menü "Proxy wählen" wird angezeigt.

4 Wählen Sie mit den Tasten \triangle / ∇ "An" aus, und drücken Sie dann **ENTER** oder \triangleright .

Das Menü "Proxy einrichten" wird angezeigt.

5 Wählen Sie mit den Tasten \triangle / ∇ "Proxy (Adresse)" oder "Proxy (Name)" aus, und drücken Sie dann **ENTER** oder \triangleright .

Das Menü "Typ wählen" wird angezeigt.



6 Wählen Sie mit den Tasten \triangle / ∇ "Adresse" oder "Name" aus, und drücken Sie dann **ENTER** oder \triangleright .

Das Menü "Proxy einrichten" wird angezeigt.

7 Wählen Sie mit den Tasten \triangle / ∇ "Adresse" oder "Name" aus, und drücken Sie dann **ENTER** oder \triangleright .

Das Menü "Eingabe der Proxy-Adresse" oder "Eingabe des Proxy-Namens" wird angezeigt.

8 Geben Sie mit den Tasten \triangle / ∇ \triangleright oder **0 – 9 +10** die Adresse oder den Namen ein, und drücken Sie **ENTER**.

Das Menü "Proxy einrichten" wird angezeigt.

9 Wählen Sie mit den Tasten \triangle / ∇ "Port" aus, und drücken Sie dann **ENTER** oder \triangleright .

Das Menü "Eingabe des Proxy-Ports" wird angezeigt.

10 Geben Sie mit den Tasten \triangle / ∇ \triangleright oder **0 – 9** den Anschluss ein, und drücken Sie **ENTER**.

Die Proxy-Einstellungen sind abgeschlossen.

Anschließen des WLAN

Verwenden Sie dieses Verfahren, um die Einstellungen für das WLAN zu konfigurieren.

❑ Automatische Suche (WLAN)

Diese muss bei Verwendung eines LAN-Kabels abgeschraubt werden.

1 Drücken Sie zum Einschalten des Geräts POWER .

2 Drücken Sie SETUP.

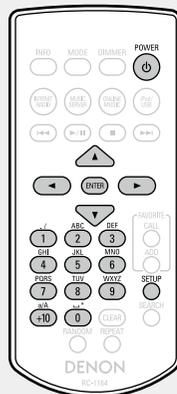
Schaltet den Menüeinstellungsmodus ein, und das Menü erscheint auf dem Display ([Seite 10](#) "Menüplan").

3 Wählen Sie mit den Tasten Δ ∇ und ENTER "Netzwerk" – "Einstellungen" – "Automatische Suche" aus, und drücken Sie dann ENTER oder \triangleright .

Der von Ihnen eingestellte Access Point wird angezeigt.

4 Wählen Sie mit den Tasten Δ ∇ den Access Point aus, und drücken Sie dann ENTER oder \triangleright .

- Wenn der Access Point nicht automatisch erkannt wird, konfigurieren Sie ihn manuell ([Seite 17](#) "Manuelle Einstellungen").



5 Falls für den in Schritt 4 gewählten Access Point eine Verschlüsselung eingestellt ist, geben Sie denselben Schlüssel wie für den Access Point ein.

Geben Sie mit den Tasten Δ ∇ \triangleleft \triangleright oder **0 – 9, +10** das Kennwort in "Passwort" (Chiffrierschlüssel) ein, und drücken Sie **ENTER** oder \triangleright . Geben Sie den gleichen Chiffrierschlüssel wie für den Access Point ein.

- Die Zeichentypen können wie unten angegeben eingegeben werden.

[Kleine Buchstaben]

abcdefghijklmnopqrstuvwxyz

[Großbuchstaben]

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ

[Symbole] ! " # \$ % & ' () * + , - . / : ; < = > ? @ [\] ^ _ ` { | } ~

[Nummern] 0123456789 (Leerzeichen)

- Wenn keine Sicherheitseinstellungen für die Internetverbindung festgelegt ist, ist dieser Schritt nicht notwendig.

❑ WPS Einstellungen (Tastendruckaufruf)

1 Drücken Sie SETUP.

Schaltet den Menüeinstellungsmodus ein, und das Menü erscheint auf dem Display ([Seite 10](#) "Menüplan").

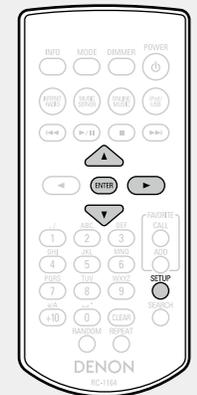
2 Wählen Sie mit den Tasten Δ ∇ und ENTER "Netzwerk" – "Einstellungen" – "WPS (Wi-Fi Protected Setup)" – "Knopf drücken" aus, und drücken Sie dann ENTER oder \triangleright .

3 Drücken Sie die WPS-Taste am Router.

- Nach dem Aufbau der Verbindung zum Access Point wird "Verbunden!" angezeigt.
- Wenn die Verbindung nicht hergestellt werden kann, wird "Keine Verbindung" angezeigt. Führen Sie die Schritte 2 bis 3 erneut aus.

HINWEIS

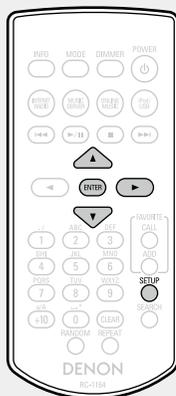
Wenn der Router WEP-, WPA-TKIP- oder WPA2-TKIP-Verschlüsselung verwendet, kann mit der WPS-Einrichtung keine Verbindung hergestellt werden. Verwenden Sie in diesem Fall "Automatische Suche" oder "Manuell", um eine Verbindung herzustellen.



□ WPS-Einstellungen (PIN-Code-Abfrage)

1 Drücken Sie **SETUP**.

Schaltet den Menüeinstellungsmodus ein, und das Menü erscheint auf dem Display (→ Seite 10 "Menüplan").



2 Wählen Sie mit den Tasten Δ ∇ und **ENTER** "Netzwerk" – "Einstellungen" – "WPS" – "PIN-Code" aus, und drücken Sie dann **ENTER** oder \triangleright .

Der von Ihnen eingestellte Access Point wird angezeigt.

3 Wählen Sie mit den Tasten Δ ∇ den Access Point aus, dessen PIN-Code Sie anzeigen möchten, und drücken Sie **ENTER** oder \triangleright .

Die PIN-Codenummer wird angezeigt.

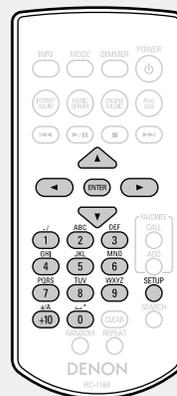
4 Geben Sie diesen PIN-Code für die Access Point-Verbindung ein.

Nach dem Aufbau der Verbindung zum Access Point wird "Verbunden!" angezeigt.

□ Manuelle Einstellungen

1 Drücken Sie **SETUP**.

Schaltet den Menüeinstellungsmodus ein, und das Menü erscheint auf dem Display (→ Seite 10 "Menüplan").



2 Wählen Sie mit den Tasten Δ ∇ und **ENTER** "Netzwerk" – "Einstellungen" – "Manuell" aus, und drücken Sie dann **ENTER** oder \triangleright .

3 Wählen Sie mit den Tasten Δ ∇ "SSID" aus, und drücken Sie dann **ENTER** oder \triangleright .

4 Geben Sie mit den Tasten Δ ∇ \triangleleft \triangleright oder 0 – 9, +10 den Namen des WLAN (SSID) ein, und drücken Sie dann **ENTER**.

- Die Zeichentypen können wie unten angegeben eingegeben werden.

[Kleine Buchstaben]

abcdefghijklmnopqrstuvwxyz

[Großbuchstaben]

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ

[Symbole] ! " # \$ % & ' () * + , - . / : ; < = > ? @ [\] ^ _ ` { | } ~

[Nummern] 0123456789 (Leerzeichen)

5 Wählen Sie mit den Tasten Δ ∇ "Sicherheit" aus, und drücken Sie dann **ENTER** oder \triangleright .

6 Wählen Sie mit den Tasten Δ ∇ die folgenden Elemente aus, und drücken Sie dann **ENTER** oder \triangleright .

- None** Wählen Sie dies bei unverschlüsselter Übertragung aus. Die Kommunikation ist zwar auch ohne Verschlüsselung möglich, jedoch ist eine höhere Sicherheit mittels Verschlüsselung sehr zu empfehlen.

WEP / **WPA-PSK(TKIP)** / **WPA-PSK(AES)** / **WPA2-PSK(TKIP)** / **WPA2-PSK(AES)**

Wählen Sie die Verschlüsselungsmethode basierend auf der Verschlüsselungseinstellung des verwendeten Access Points aus.

7 Wählen Sie mit den Tasten Δ ∇ "Passwort" aus, und drücken Sie dann **ENTER**

8 Geben Sie mit den Tasten Δ ∇ \triangleleft \triangleright den Chiffrierschlüssel ein, und drücken Sie **ENTER**.

Geben Sie denselben Chiffrierschlüssel wie für den Access Point ein.

- Wenn keine Sicherheitseinstellungen für die Internetverbindung festgelegt ist, ist dieser Schritt nicht notwendig.
- Zum Verbindungsaufbau mit einem "WEP"-verschlüsselten Netzwerk stellen Sie am Access Point den "Default Key" auf "1".

9 Wählen Sie mit der Taste ∇ "Verbindung testen" aus, und drücken Sie **ENTER** oder \triangleright .

"Warte auf die Netzwerkverbindung ..." wird angezeigt, und das Gerät beginnt, eine Verbindung mit dem Netzwerk herzustellen.

- Dank der DHCP-Funktion werden die Netzwerkeinstellungen des Geräts automatisch festgelegt.

HINWEIS

Dieses Gerät ist nicht mit der Verschlüsselung WEP (TSN) kompatibel.

Weitere Netzwerkeinstellungen

Netzwerk-Steuerung

Netzwerkfunktion im Standby ein- bzw. ausschalten.

1 Drücken Sie **SETUP**.

Schaltet den Menüeinstellungsmodus ein, und das Menü erscheint auf dem Display (→ Seite 10 "Menüplan").

2 Wählen Sie mit den Tasten Δ / ∇ "Netzwerk" – "Netzwerk-Steuerung" aus, und drücken Sie dann **ENTER** oder \triangleright .

Das Menü "Netzwerk-Steuerung" wird angezeigt.

3 Wählen Sie mit den Tasten Δ / ∇ "An" aus, und drücken Sie dann **ENTER** oder \triangleright .

An Netzwerk ist im Standby aktiviert. Gerät ist über netzwerkfähigen Controller bedienbar. Verkürzt die Zeit, bevor die Netzwerkverbindung vollendet ist.

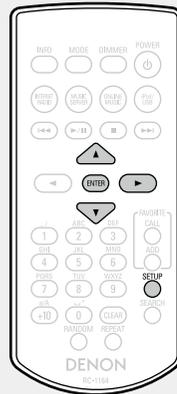
- Wenn "Netzwerk-Steuerung" auf "An" eingestellt ist, leuchtet die Netzanzeige rot.
- Im Standby-Modus besteht ein höherer Leistungsverbrauch (Leistungsverbrauch: 6 W).

Aus Im Standby-Betrieb ist die Netzwerkfunktion deaktiviert. Es wird etwas länger dauern, bis die Netzwerkverbindung vollendet ist.

- Im Standby-Modus besteht nur ein minimaler Leistungsverbrauch (Leistungsverbrauch: 0,2 W).
- Dies ist die Standardeinstellung.

4 Drücken Sie **SETUP**.

Die Anzeige kehrt zum Normalzustand zurück.



Gerätename

Der lesefreundliche Name ist der Name dieses Gerätes, der im Netzwerk angezeigt wird (maximal 63 Zeichen).

1 Drücken Sie **SETUP**.

Schaltet den Menüeinstellungsmodus ein, und das Menü erscheint auf dem Display (→ Seite 10 "Menüplan").

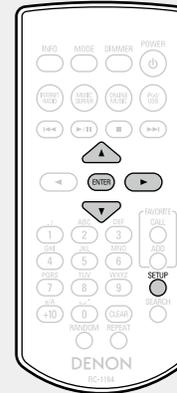
2 Wählen Sie mit den Tasten Δ / ∇ "Netzwerk" – "Gerätename" aus, und drücken Sie dann **ENTER** oder \triangleright .

Das Menü "Gerätename" wird angezeigt.

3 Wählen Sie den lesefreundlichen Namen (DENON DNP-F109) aus, und drücken Sie **ENTER**.

4 Bearbeiten Sie einen lesefreundlichen Namen.

- Hinweise zur Zeicheneingabe finden Sie auf Seite 33.



Last.fm anzeigen

Legen Sie fest, ob der Eintrag Last.fm im Menü angezeigt werden soll oder nicht.

1 Drücken Sie **SETUP**.

Schaltet den Menüeinstellungsmodus ein, und das Menü erscheint auf dem Display (→ Seite 10 "Menüplan").

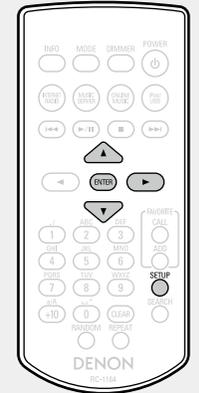
2 Wählen Sie mit den Tasten Δ / ∇ "Netzwerk" – "Last.fm anzeigen" aus, und drücken Sie dann **ENTER** oder \triangleright .

"Last.fm anzeigen" wird angezeigt.

3 Wählen Sie mit den Tasten Δ / ∇ "Anzeigen im Netzwerk-Menü" oder "Verbergen im Netzwerk-Menü" aus, und drücken Sie dann **ENTER** oder \triangleright .

Anzeigen im Netzwerk-Menü Elemente von Last.fm werden angezeigt.

Verbergen im Netzwerk-Menü Elemente von Last.fm werden nicht angezeigt.



Zurücksetzen des lesefreundlichen Namens auf die Standardeinstellung

Wählen Sie in Schritt 3 "Standard" aus, und drücken Sie **ENTER**.

Bedienungsmöglichkeiten

Mit den unten erläuterten Funktionen und Bedienschritten können Sie das volle Leistungspotenzial dieses Geräts ausschöpfen.

- **Vorbereitungen**  [Seite 20](#)
- **Während der Wiedergabe zulässige Operationen**  [Seite 20](#)
- **Netzwerk-Audiowiedergabe**  [Seite 21](#)
- **Favoriten-Funktion**  [Seite 25](#)
- **iPod-Wiedergabe**  [Seite 26](#)
- **Wiedergabe vom USB-Speichergerät**  [Seite 28](#)
- **AirPlay-Funktion**  [Seite 30](#)
- **Fernwiedergabe-Funktion**  [Seite 32](#)
- **Andere Funktionen**  [Seite 33](#)

Bedienungsmöglichkeiten

Dieser Abschnitt enthält Informationen über Bedienungsmöglichkeiten für die Wiedergabe.

Vorbereitungen

Stromversorgung einschalten

Drücken Sie **POWER** .

Die Netzanzeige leuchtet grün, und das Gerät schaltet sich ein.



- Wenn Sie dieses Gerät nach dem Kauf erstmals einschalten, wird das Menü "Schnell-Installation" geöffnet. Weitere Informationen zu "Schnell-Installation" finden in der separaten Anleitung "Erste Schritte".
- Führen Sie "Einrichtungs-Menü" – "Schnell-Installation" aus, wenn Sie das Menü "Schnell-Installation" zuvor abgebrochen oder die Netzwerkkonfiguration geändert haben.

Einstellen der Stromversorgung auf Standby

Drücken Sie **POWER** .

Das Gerät wechselt in den Standby-Modus.

- Power-Anzeige
Standby: Aus
Netzwerk-Steuerung – "An": Rot
iPod laden im Standby: Rot



HINWEIS

Es werden auch dann einige Geräteteile mit Strom versorgt, wenn sich das Gerät im Bereitschaftsmodus befindet. Wenn Sie auf Reisen sind oder Ihr Haus über einen längeren Zeitraum verlassen, stellen Sie sicher, dass der Netzstecker aus der Netzsteckdose gezogen wird.

Gerät gänzlich ausschalten

Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.

Während der Wiedergabe zulässige Operationen

Die Eingangsquelle auswählen

Auswählen der Eingangsquelle auf dem Hauptgerät

1 Drücken Sie **SOURCE**.

Die Anzeige wechselt zum Auswahlbildschirm für die Eingangsquelle.

2 Wählen Sie die Eingangsquelle mit Δ / ∇ aus, und drücken Sie dann **ENTER** oder \triangleright .

Die Eingangsquelle wechselt bei jedem Drücken auf die Taste.



Mit diesem Gerät können Sie auf Ihrem iPhone/iPod touch gespeicherte Musikdateien und Musik aus iTunes wiedergeben ([Seite 30](#) "AirPlay-Funktion").

Auswählen der Eingangsquelle unter Verwendung der Fernbedienung

Drücken Sie die Auswahltaste für die Eingangsquelle (**INTERNET RADIO, MUSIC SERVER, ONLINE MUSIC oder iPod/USB**).

Die gewünschte Eingangsquelle kann direkt ausgewählt werden.

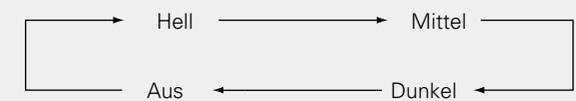


Display-Helligkeit einstellen

Drücken Sie **DIMMER**.



- Die Anzegehelligkeit ändert sich bei jedem Drücken auf **DIMMER** wie unten dargestellt.



Wenn Sie die Tasten betätigen, während die Display-Helligkeit auf "Aus" eingestellt ist, leuchtet das Display vorübergehend im Helligkeitspegel "Dunkel".

Netzwerk-Audiowiedergabe

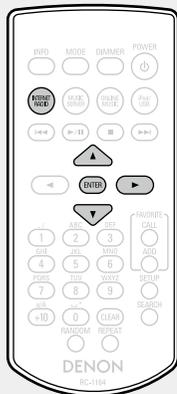
Auf folgende Weise können Sie Internet-Radiosender oder Musik hören, die auf einem Computer gespeichert ist.

- ❑ Zur Internetradio-Funktion (☞ Seite 40)
- ❑ Über den Musikserver (☞ Seite 40)
- ❑ Informationen zu Last.fm (☞ Seite 40)

Internetradio hören

1 Wiedergabe vorbereiten

- ① Überprüfen Sie die Netzwerkumgebung, und schalten Sie dann die Stromversorgung für dieses Gerät ein (☞ Seite 20 "Stromversorgung einschalten").
- ② Einstellungen können Sie, falls erforderlich, unter "Einstellung des Netzwerks [Netzwerk]" (☞ Seite 14) vornehmen.



2 Drücken Sie INTERNET RADIO, um "Internet Radio" als Eingangsquelle auszuwählen.

- Details zum Auswählen der Eingangsquelle unter Verwendung der Tasten des Geräts finden Sie unter "Auswählen der Eingangsquelle auf dem Hauptgerät" (☞ Seite 20).

3 Wählen Sie mit $\Delta \nabla$ das Objekt aus, das wiedergegeben werden soll, und drücken Sie ENTER oder \triangleright .

4 Wiederholen Sie Schritt 3, bis die Senderliste angezeigt wird.

Die Senderliste wird angezeigt.

- Zeichen, die nicht angezeigt werden können, werden durch "." (Punkt) oder " " (Leerzeichen) ersetzt.

5 Wählen Sie den Radiosender mit $\Delta \nabla$ aus, und drücken Sie dann ENTER oder \triangleright .

Die Wiedergabe beginnt, wenn die Pufferung "100%" erreicht hat.



- Es gibt viele Radiosender im Internet, wobei die Qualität der gesendeten Programme und die Bitrate der Titel sehr unterschiedlich sind. Allgemein gilt, dass die Klangqualität umso höher ist, je höher die Bitrate ist, in Abhängigkeit von den Leitungen und dem Datenverkehr auf dem Server ist es jedoch möglich, dass die übertragenen Musik- oder Audiosignale bei einer hohen Bitrate unterbrochen werden. Umgekehrt kann eine niedrigere Bitrate eine niedrigere Klangqualität, aber weniger Unterbrechungen zur Folge haben.
- Wenn der Sender überlastet ist oder nicht sendet, wird "Server Full" oder "Connection Down" angezeigt.

❑ Umschalten des Displays

Drücken Sie während des Internetradioempfangs INFO.

Die Informationen zur Radiostation und die Bitrate des Signalformats werden angezeigt.

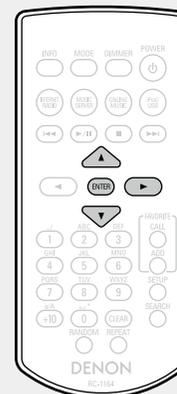


❑ Zuletzt wiedergegebene Internetradio-Sender

Die zuletzt wiedergegebenen Internetradio-Sender können unter "Recently Played" im Hauptmenü ausgewählt werden. Unter "Recently Played" werden bis zu 20 Sender gespeichert.

1 Wählen Sie mit $\Delta \nabla$ im Hauptmenü des Internetradio-Senders "Recently Played" aus, und drücken Sie dann ENTER oder \triangleright .

2 Wählen Sie das wiederzugebende Objekt mit $\Delta \nabla$ aus, und drücken Sie dann ENTER oder \triangleright .

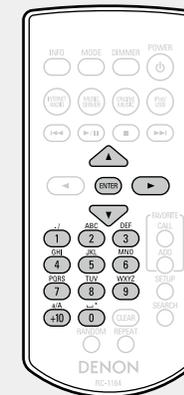


❑ Stationensuche mit Stichwort (Alphabetische Zeichenfolgen)

1 Wählen Sie "Search by Keyword" mit $\Delta \nabla$ aus, und drücken Sie dann ENTER oder \triangleright .

2 Verwenden Sie für die Eingabe der Zeichen $\Delta \nabla \triangleright$ oder NUMBER (0 – 9, +10), und drücken Sie dann ENTER.

- Hinweise zur Zeicheneingabe finden Sie auf Seite 33.



❑ Registrierung von Internetradio-Sendern als Favoriten

Sie können Ihre Favoriten-Radiostationen in der Favoritenliste registrieren (☞ Seite 25).

❑ Internet-Radiobetrieb

Funktionstasten	Funktion
FAVORITE ADD	In der Favoritenliste registrieren
FAVORITE CALL	Aus der Favoritenliste abrufen
\blacksquare , \blacktriangleright / *1	Stopp
SETUP	Menü
$\Delta \nabla \triangleleft \triangleright$	Cursorsteuerung (oben/unten/links/rechts)
ENTER	Eingabe
SEARCH	Zeichensuche*2

- *1 \blacktriangleright /|| können nur auf der Vorderseite verwendet werden.
- *2 Drücken Sie **SEARCH** und dann **ENTER** zur Auswahl des ersten Buchstabens, mit dem Sie die Datei suchen möchten.



Wenn die Liste nicht in alphabetischer Reihenfolge ist, können Sie möglicherweise keine Zeichensuche starten.

Einstellungen zur Medienfreigabe

In diesem Abschnitt wird erläutert, wie Sie Einstellungen für die Freigabe von auf einem Computer oder auf einem NAS im Netzwerk gespeicherten Musikdateien vornehmen.

□ Freigeben von auf einem Computer gespeicherten Medien

Wenn Sie einen Mediaserver verwenden, müssen Sie diese Einstellungen zuerst vornehmen.

Verwendung von Windows Media Player 12 (Windows 7)

HINWEIS

Führen Sie dieses Verfahren aus, nachdem Sie die Anzeige der Systemsteuerung zu "Kategorieansicht" geändert haben.

- 1** Klicken Sie unter "Systemsteuerung" auf "Netzwerk und Internet" und dann auf "Heimnetzgruppen- und Freigabeoptionen auswählen".
- 2** Aktivieren Sie das Kontrollkästchen "Eigene Bilder, Musik und Videos an alle Geräte im eigenen Heimnetzwerk streamen", und klicken Sie auf "Medienstreamingoptionen auswählen".
- 3** Wählen Sie in der Dropdown-Liste "Zugelassen" für "DENON DNP-F109" aus.
- 4** Wählen Sie in der Dropdown-Liste für "Medienprogramme auf diesem Computer und Remoteverbindungen..." die Option "Zugelassen" aus.
- 5** Klicken Sie auf "OK", um die Konfiguration abzuschließen.

Bei Verwendung von Windows Media Player 11

- 1** Starten Sie auf dem Computer Windows Media Player 11.
- 2** Wählen Sie in der "Bibliothek" die Option "Freigabe von Medien" aus.
- 3** Aktivieren Sie das Kontrollkästchen "Medien freigeben", wählen Sie "DENON DNP-F109" aus, und klicken Sie auf "Zulassen".
- 4** Wählen Sie wie in Schritt 3 das Symbol des Geräts aus (andere Computer und mobile Geräte), das Sie als Mediencontroller verwenden möchten, und klicken Sie auf "Zulassen".
- 5** Klicken Sie auf "OK", um die Konfiguration abzuschließen.

Freigeben von auf einem NAS gespeicherten Medien

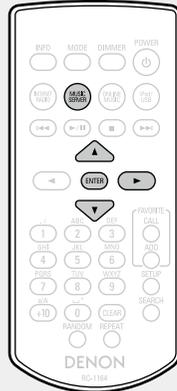
Ändern Sie die Einstellungen des NAS, damit dieses Gerät und andere als Mediencontroller verwendete Geräte (Computer und mobile Geräte) auf den NAS zugreifen können. Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung des NAS.

Auf einem PC und NAS gespeicherte Dateien wiedergeben

Gehen Sie folgendermaßen vor, um Musikdateien oder Wiedergabelisten wiederzugeben.

1 Wiedergabe vorbereiten

- ① Überprüfen Sie die Netzwerkumgebung, und schalten Sie dann die Stromversorgung für dieses Gerät ein (Seite 20 "Stromversorgung einschalten").
- ② Einstellungen können Sie, falls erforderlich, unter "Einstellung des Netzwerks [Netzwerk]" (Seite 14) vornehmen.
- ③ Computer vorbereiten (Seite 22 "Einstellungen zur Medienfreigabe", Seite 40 "Über den Musikserver").



2 Drücken Sie MUSIC SERVER, um "Music Server" als Eingangsquelle auszuwählen.

- Details zum Auswählen der Eingangsquelle unter Verwendung der Tasten des Geräts finden Sie unter "Auswählen der Eingangsquelle auf dem Hauptgerät" (Seite 20).

3 Wählen Sie den Server einschließlich der wiederzugebenden Datei mit Δ▽ aus, und drücken Sie dann ENTER oder ▷.

4 Wählen Sie mit Δ▽ das Objekt oder den Ordner für die Suche aus, und drücken Sie dann ENTER oder ▷.

5 Wiederholen Sie Schritt 4, bis die Datei angezeigt wird.

6 Wählen Sie die Datei mit Δ▽ aus, und drücken Sie ENTER oder ▷.

Die Wiedergabe beginnt, wenn die Pufferung "100%" erreicht hat.



- Für die Wiedergabe von Musikdateien muss eine Verbindung mit dem entsprechenden System hergestellt und es müssen bestimmte Einstellungen vorgenommen werden (Seite 8).
- Vor dem Beginn müssen Sie die Serversoftware des Computers starten und die Dateien als Serverinhalt kennzeichnen. Weitere Informationen finden Sie im Handbuch zur Serversoftware.
- Die Reihenfolge, in der die Stücke/Dateien angezeigt werden, hängt von der Serverspezifikation ab. Sollten die Stücke/Dateien aufgrund der Serverspezifikation nicht in alphabetischer Reihenfolge angezeigt werden, kann es sein, dass die Suche nach dem ersten Buchstaben nicht richtig funktioniert.
- WMA Lossless-Dateien können über einen Server, der Codeumwandlung unterstützt, wiedergegeben werden (z.B. Windows Media Player Ver. 11. oder höher).

HINWEIS

Insbesondere beim Wiedergeben von großen Musikdateien kann abhängig von Ihrer WLAN-Umgebung die Wiedergabe unterbrochen werden. Stellen Sie in diesem Fall eine LAN-Verbindung her.

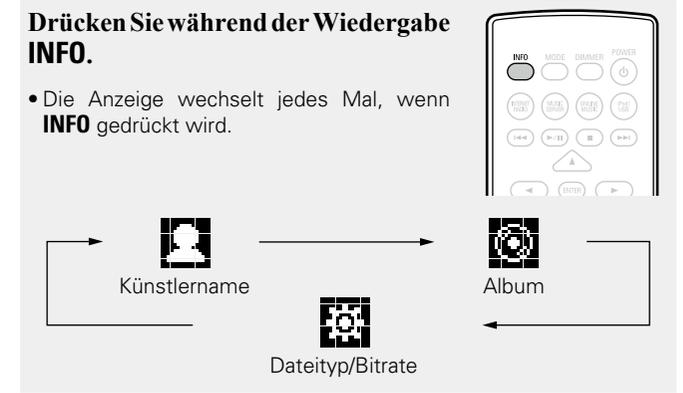
Wiederholung eines Titels (Wiedergabewiederholung) (Seite 28)

Wiedergabe in Zufallsreihenfolge (Zufallswiedergabe) (Seite 28)

Umschalten des Displays

Drücken Sie während der Wiedergabe INFO.

- Die Anzeige wechselt jedes Mal, wenn INFO gedrückt wird.



Music Server-Funktion

Funktionstasten	Funktion
FAVORITE ADD	In der Favoritenliste registrieren
FAVORITE CALL	Aus der Favoritenliste abrufen
◀◀ ▶▶	Automatischer Suchlauf (Cue)
▶/	Wiedergabe/Pause
■	Stopp
SETUP	Menü
Δ▽◀▶	Cursorsteuerung (Δ▽◀▶)/ Automatischer Suchlauf (Cue, Δ▽)
ENTER	Eingabe
SEARCH	Zeichensuche*1
REPEAT	Wiederholte Wiedergabe (Seite 28)
RANDOM	Zufallswiedergabe (Seite 28)*2

- *1 Drücken Sie **SEARCH** und dann **ENTER**, um den ersten Buchstaben einzugeben, mit dem Sie die Datei suchen möchten.
- *2 Wenn bei der zufälligen Wiedergabe eine auf einem Computer gespeicherte Datei vollständig wiedergegeben wurde, wird die nächste Datei zufällig unter allen auf dem Computer gespeicherten gewählt. Aus diesem Grund kann es vorkommen, dass das gleiche Stück wiederholt wiedergegeben wird.



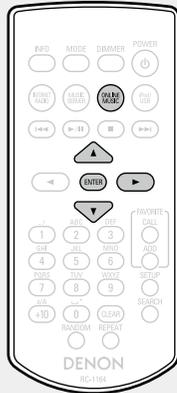
- Wenn die Liste nicht in alphabetischer Reihenfolge ist, können Sie möglicherweise keine Zeichensuche starten.
- Je nach verwendetem Server können einige Funktionen eingeschränkt sein.

Last.fm hören

Der Radioempfang von Last.fm steht nicht in allen Ländern zur Verfügung. Weitere Informationen erhalten Sie auf www.last.fm/hardware. Sie benötigen außerdem ein Abonnement. Unter www.last.fm/subscribe können Sie sofort ein Abonnement erwerben.

1 Wiedergabe vorbereiten

- Stellen Sie sicher, dass dieses Gerät mit dem Internet verbunden ist, und schalten Sie dann die Stromversorgung für dieses Gerät ein ([Seite 20](#) "Stromversorgung einschalten").
- Einstellungen können Sie, falls erforderlich, unter "Einstellung des Netzwerks [Netzwerk]" ([Seite 14](#)) vornehmen.



2 Drücken Sie ONLINE MUSIC, um "Last.fm" als Eingangsquelle auszuwählen.

- Details zum Auswählen der Eingangsquelle unter Verwendung der Tasten des Geräts finden Sie unter "Auswählen der Eingangsquelle auf dem Hauptgerät" ([Seite 20](#)).
- Wenn Sie kein Last.fm-Konto haben, wählen Sie "I am new to Last.fm" mit ∇ aus. Drücken Sie dann **ENTER** oder \triangleright . Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um ein Zugangskonto anzulegen.

3 Wenn Sie ein Last.fm-Konto haben, wählen Sie "I have a Last.fm account" mit $\triangle\nabla$ aus. Drücken Sie dann **ENTER** oder \triangleright .

4 Geben Sie Ihren Benutzernamen und Ihr Kennwort mit $\triangle\nabla\triangleright$ ein.

- Hinweise zur Zeicheneingabe finden Sie auf Seite [33](#).

5 Wählen Sie nach Eingabe des Benutzernamens und Kennworts zuerst "login", und drücken Sie anschließend **ENTER**.

Wenn Benutzername und Kennwort stimmen, wird das Startmenü von Last.fm angezeigt.

- Die Zeichentypen können wie unten angegeben eingegeben werden.

- Benutzername**
[Kleine Buchstaben] abcdefghijklmnopqrstuvwxyz
[Großbuchstaben] ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
[Symbole] _ -
[Zahlen] 0123456789
- Kennwort**
[Kleine Buchstaben] abcdefghijklmnopqrstuvwxyz
[Großbuchstaben] ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
[Symbole] ! " # \$ % & ' () * + , - . / : ; < = > ? @ [\] ^ _ ` { | } ~
 (Leerzeichen)
[Zahlen] 0123456789

6 Wählen Sie das Menü mit $\triangle\nabla$ aus, und drücken Sie dann **ENTER** oder \triangleright .

- Popular Tags** Beliebte Titelinformationen in Ihrer Region abspielen.
- Popular Artists** Titelinformationen beliebter Künstler in Ihrer Region abspielen.
- Your Recent Stations** Die letzten Sender abspielen.
- Your Recommended Radio** Ihren empfohlenen Radiosender abspielen.
- Your Library** Ihre Bibliothek wiedergeben.
- Your Friend's Radio** Den Radiosender eines Freundes abspielen.
- Your Top Artists** Titel Ihrer beliebtesten Künstler abspielen.
- Search Tag Radio** In einem Sender können Sie nach Titelfinfos suchen.
- Search Artist Radio** In einem Sender können Sie nach Künstlern suchen.

7 Wählen Sie eine Station mit $\triangle\nabla$ aus, und drücken Sie dann **ENTER**, \triangleright oder **▶/||**, um mit der Wiedergabe zu beginnen.

Die Wiedergabe beginnt.

8 Wenn Sie während der Wiedergabe \triangleright drücken, erscheint das folgende Menü:

- Love this track** Durch das bevorzugte Hören von Titeln steigern Sie Ihre Last.fm-Empfehlungen, und Sie können diese nach Wunsch auch in sozialen Netzwerken austauschen.
- Ban this track** Wenn Sie einen Titel ausschließen, wird er auch nicht mehr abgespielt. Sie können dies über die Last.fm Website wieder rückgängig machen.
- Scrobbling** Beim "Scrobbling" werden die von Ihnen wiedergegebenen Titel zu Ihrem Last.fm-Konto übertragen. Die von Ihnen gehörte Musik wird dann in Tabellen angezeigt, außerdem erhalten Sie Empfehlungen für neue Musik und zu Terminen in Ihrer Region, und Sie können Ihren Musikgeschmack mit Bekannten teilen. Mit dieser Option können Sie diesen Service ein- und ausschalten. Je mehr Sie "scrobbeln", desto besser werden Ihre Empfehlungen.

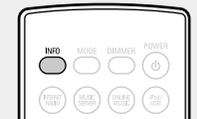
HINWEIS

Das Kennwort darf nicht länger 90 Zeichen sein.

Umschalten des Displays

Drücken Sie während der Wiedergabe **INFO**.

Dateityp/Bitrate sowie der Name des Künstlers und des Albums werden angezeigt.



Last.fm-Funktionen

Funktionstasten	Funktion
$\triangleright/ $	Wiedergabe
$\triangleright $	Automatischer Suchlauf (Cue)
\blacksquare oder $\triangleright/ $ ENTER (Hauptmenü)	Stopp
SETUP	Menü
$\triangle\nabla\triangleleft\triangleright$	Cursorsteuerung / Automatischer Suchlauf (cue, ∇)
ENTER	Eingabe



Favoriten-Funktion

Dieser Abschnitt enthält Informationen über die Favoriten-Funktion.

- Die Favoriten-Funktion ermöglicht Ihnen vorab die Registrierung Ihrer favorisierten Radiostationen und Dateien in der Favoritenliste, sodass Sie jederzeit Radiostationen oder Dateien direkt abrufen können.
- Bei den Inhalten, die Sie registrieren und abrufen können, handelt es sich um Internetradiostationen und Musikserver.
- Sie können bis zu 50 Einträge in der Favoritenliste registrieren.

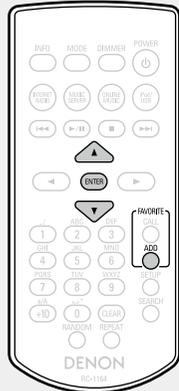
Registrieren von Radiosendern oder Dateien in der Favoritenliste

- 1 Drücken Sie FAVORITE ADD, während die zu registrierende Internetradiostation oder die Datei wiedergegeben wird.**

Das Menü "Favorite" wird angezeigt.

- 2 Wählen Sie eine Zahl für die Registrierung der Station oder der Datei mit $\Delta \nabla$ aus, und drücken Sie ENTER.**

"Zu Favoriten hinzufügen" wird angezeigt, und die Registrierung ist abgeschlossen.



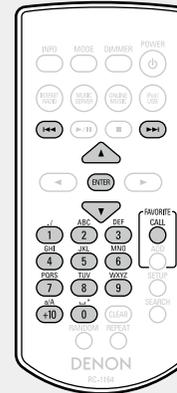
Abrufen von Radiosendern oder Dateien aus der Favoritenliste

- 1 Drücken Sie FAVORITE CALL.**
Die Favoritenliste wird angezeigt.

- 2 Wählen Sie die Station oder die Datei, die Sie abrufen wollen, mit $\lll \ggg$ oder $\Delta \nabla$ aus, und drücken Sie ENTER.**

Die entsprechende Funktion wird gestartet, und die Wiedergabe beginnt.

- Drücken Sie **0 - 9, +10**, um Dateien abzurufen, die in der Favoritenliste nach Nummern registriert wurden.



- So wechseln Sie während der Wiedergabe zwischen registrierten Stationen und Dateien**
Drücken Sie $\lll \ggg$ oder $\Delta \nabla$.

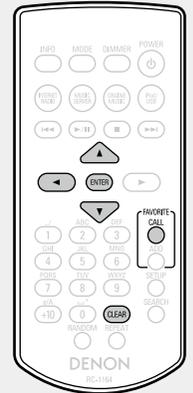
Löschen von Radiosendern oder Dateien aus der Favoritenliste

- 1 Drücken Sie FAVORITE CALL.**
Die Favoritenliste wird angezeigt.

- 2 Wählen Sie den zu löschenden Radiosender oder die zu löschende Datei mit $\Delta \nabla$ aus, und drücken Sie dann CLEAR.**

- 3 Wenn die Frage "Löschen?" angezeigt wird, drücken Sie ENTER.**

"Gelöscht" wird angezeigt, und der Löschvorgang ist abgeschlossen.



- So brechen Sie den Vorgang ab**
Drücken Sie \triangleleft .

iPod-Wiedergabe

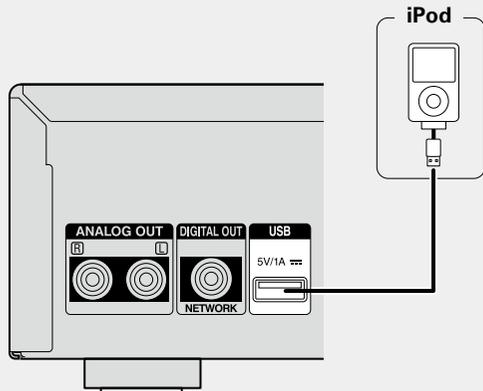
Sie können das USB-Kabel des iPod verwenden, um den iPod an den USB-Anschluss des Geräts anzuschließen und die Musik vom iPod wiederzugeben.

Das Gerät kann Musik von iPod/iPod touch/iPod classic/iPod nano und iPhone wiedergeben.

☐ **iPod** (👉 Seite 39)

Wiedergabe von einem iPod

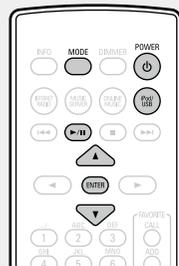
1 Schließen Sie den iPod mit dem mit dem iPod gelieferten USB-Kabel an den USB-Anschluss an.



2 Drücken Sie zum Einschalten des Geräts auf **POWER**.

3 Drücken Sie **iPod/USB** um "USB/iPod" als Eingangsquelle auszuwählen.

• Details zum Auswählen der Eingangsquelle unter Verwendung der Tasten des Geräts finden Sie unter "Auswählen der Eingangsquelle auf dem Hauptgerät" (👉 Seite 20).



4 Drücken Sie **MODE**, um den Anzeigemodus auszuwählen.

Die Anzeige wechselt jedes Mal, wenn **MODE** gedrückt wird.

- Es gibt zwei Möglichkeiten, um die gespeicherten Inhalte eines iPod anzuzeigen.

Browse-Modus Anzeigen von iPod-Informationen auf dem Display dieses Geräts

Fernbedienmodus Anzeigen von iPod-Informationen auf dem iPod-Display

- Auf dem Display dieses Gerätes wird "Remote iPod" angezeigt.

Anzeigemodus	Browse-Modus	Fernbedienmodus
Informationsanzeige	Geräteanzeige	iPod-Anzeige
Abspielbare Dateien	Audiodatei Videodatei	✓ ✓*
Aktive Tasten	Fernbedienung und Gerät iPod	✓ ✓

* Es wird nur der Ton gespielt.

- Die Standardeinstellung des Anzeigemodus ist "Fernbedienmodus".

5 Wählen Sie das Objekt mit **Δ∇** aus, und drücken Sie dann **ENTER**, um die wiederzugebende Musikdatei auszuwählen.

6 Drücken Sie **▶/||**. Die Wiedergabe beginnt.

HINWEIS

- DENON übernimmt keinerlei Verantwortung für den Verlust irgendwelcher iPod-Daten.
- Abhängig von der Art des iPods und der Software-Version funktionieren manche Funktionen eventuell nicht.
- Beim Anschließen eines iPhone an dieses Gerät muss zwischen dem iPhone und dem Gerät ein Mindestabstand von 20 cm eingehalten werden. Es ist möglich, dass dieses Gerät Störungen abgibt, wenn das iPhone näher an das Gerät gehalten wird und auf dem iPhone ein Anruf eingeht.

☐ Beziehung zwischen Fernbedienungs- und iPod-Tasten

Tasten der Fernbedienung	iPod-Tasten	Bedienung an diesem Gerät
⏮, ⏭	⏮, ⏭	Wiedergabe des Tracks ab dem Beginn/Wiedergabe des nächsten Tracks
▶/	▶/	Den Titel abspielen/den Titel anhalten
⏮, ⏭ (Drücken und gedrückt halten)	⏮, ⏭ (Drücken und gedrückt halten)	Schneller Rücklauf/Vorlauf des Tracks
■	–	Track stoppen
MODE	–	Umschalten zwischen dem Suchmodus und dem Fernbedienmodus
Δ∇	Wählrad	Cursorbedienung (hoch/runter)
◀	MENU	Anzeige des Menüs oder Rückkehr zum vorherigen Menü
ENTER oder ▶	Auswählen	Eingabe der Auswahl oder Wiedergabe des Tracks
REPEAT	–	Umschalten der Wiederholungsfunktion
RANDOM	–	Umschalten der Mischfunktion

☐ Umschalten des Displays

Drücken Sie während der Wiedergabe **INFO**.

- Die Anzeige wechselt jedes Mal, wenn **INFO** gedrückt wird (nur Browse-Modus).



☐ **Wiederholung eines Titels (Wiedergabewiederholung)** (👉 Seite 28)
(Nur Browse-Modus)

☐ **Wiedergabe in Zufallsreihenfolge (Zufallswiedergabe)** (👉 Seite 28)

Trennen des iPods

1 Drücken Sie **POWER**, um in den Standby-Modus zu schalten.

2 Trennen Sie die Verbindung des iPod am USB-Anschluss.



Laden des iPod

Sie können Ihr iPhone/Ihren iPod laden, wenn Sie das Gerät mit dem USB-Anschluss verbinden.

Laden im Standby-Betrieb

Wenn das Gerät in den Strom sparenden Standby-Betrieb wechselt, während ein iPod/iPhone geladen wird, geht das Gerät in den den Standby-Lademodus über, und der iPod/das iPhone wird weiterhin geladen. Im Standby-Lademodus leuchtet die Netzanzeige rot. Ist das iPhone/der iPod vollständig geladen, beendet das Gerät automatisch die Stromzufuhr und schaltet in den Standby-Modus.

Unterstützte iPod-Modelle

• iPod classic



iPod classic
80GB



iPod classic
160GB (2007)



iPod classic
160GB (2009)

• iPod nano



iPod nano
3rd generation (video)
4GB 8GB



iPod nano
4th generation (video)
8GB 16GB



iPod nano
5th generation (video camera)
8GB 16GB



iPod nano
6th generation
8GB 16GB

• iPod touch



iPod touch
1st generation
8GB 16GB 32GB



iPod touch
2nd generation
8GB 16GB 32GB



iPod touch
3rd generation
32GB 64GB



iPod touch
4th generation
8GB 32GB 64GB

• iPhone



iPhone
4GB 8GB 16GB



iPhone 3G
8GB 16GB



iPhone 3GS
8GB 16GB 32GB



iPhone 4
8GB 16GB 32GB



iPhone 4S
16GB 32GB 64GB

(Stand: Juni 2012)

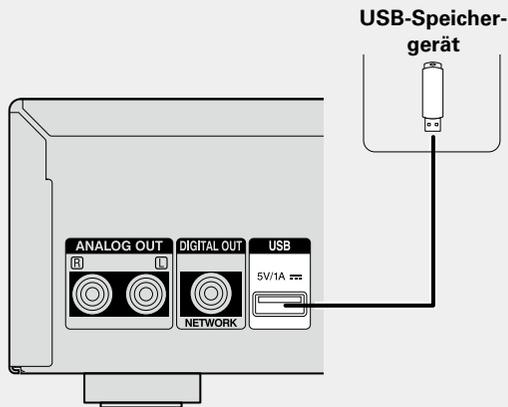
Wiedergabe vom USB-Speichergerät

Sie können mit diesem Gerät auf einem USB-Speichergerät gespeicherte Musik wiedergeben.

☐ **USB-Speichergerät** (👉 Seite 39)

Wiedergabe von Dateien, die auf einem USB-Speichergerät gespeichert sind

1 Schließen Sie das USB-Speichergerät an den USB-Anschluss an.



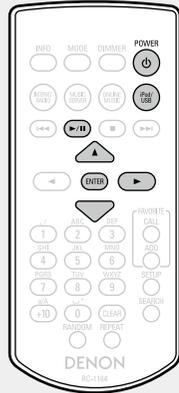
2 Drücken Sie zum Einschalten des Geräts auf **POWER** ⏻.

3 Drücken Sie **iPod/USB** um "USB/iPod" als Eingangsquelle auszuwählen.

• Details zum Auswählen der Eingangsquelle unter Verwendung der Tasten des Geräts finden Sie unter "Auswählen der Eingangsquelle auf dem Hauptgerät" (👉 Seite 20).

4 Wählen Sie die Datei oder den Ordner mit **△▽** aus, und drücken Sie dann **ENTER** oder **▷**.

5 Wählen Sie die Datei oder den Ordner mit **△▽** aus, und drücken Sie dann **ENTER**, **▷** oder **▶/||**. Die Wiedergabe beginnt.



- Wenn das USB-Speichergerät partitioniert wurde, kann nur die erste Partition ausgewählt werden.
- Dieses Gerät unterstützt MP3-Dateien, die dem Standard "MPEG-1 Audio Layer-3" entsprechen.
- DENON kann nicht garantieren, dass alle USB-Speichergeräte verwendet oder mit Strom versorgt werden können. Wenn Sie eine tragbare USB-Festplatte verwenden, die über einen Wechselstromadapter mit Strom versorgt werden kann, empfehlen wir die Verwendung des Wechselstromadapters.

HINWEIS

- USB-Speichergeräte können nicht über einen USB-Hub verwendet werden.
- Es ist nicht möglich, einen Computer über ein USB-Kabel an den USB-Anschluss dieses Gerätes anzuschließen und zu verwenden.
- Verwenden Sie kein Verlängerungskabel, wenn Sie ein USB-Speichergerät anschließen. Dieses könnte Radio-Interferenzen mit anderen Geräten verursachen.
- Wir weisen darauf hin, dass DENON keine Verantwortung für Probleme jeglicher Art im Zusammenhang mit den Daten eines USB-Speichergeräts übernimmt, die bei Verwendung dieses Geräts in Kombination mit dem betreffenden USB-Speichergerät entstehen können.

Entfernen des USB-Speichergeräts

1 Drücken Sie **POWER** ⏻, um in den Standby-Modus zu schalten.

2 Stellen Sie sicher, dass die Kommunikationsanzeige auf dem USB-Speichergerät nicht blinkt, und ziehen Sie anschließend das USB-Speichergerät ab.



HINWEIS

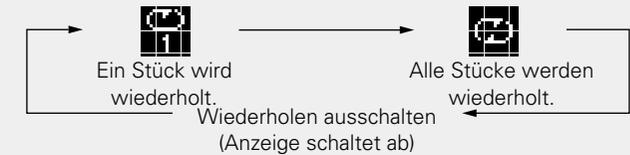
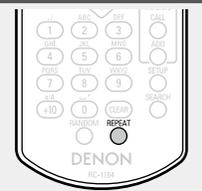
Trennen Sie das USB-Speichergerät nicht vom Gerät, wenn die Kommunikationsanzeige des USB-Speichergeräts blinkt. Hierdurch werden u. U. das USB-Speichergerät oder die Dateien auf dem USB-Speichergerät beschädigt.

Wiederholung eines Titels (Wiedergabewiederholung)

Drücken Sie REPEAT.

Die wiederholte Wiedergabe beginnt.

- Bei jedem Drücken auf **REPEAT** wechselt der Wiedergabemodus wie im Anschluss dargestellt.



(Ein Stück wird wiederholt.)	Es wird nur ein Titel wiederholt.
(Alle Stücke werden wiederholt.)	Es werden alle Titel im aktuellen Wiedergabeordner wiederholt.
Wiederholen ausschalten (Anzeige schaltet ab.)	Die normale Wiedergabe wird fortgesetzt.

Wiedergabe in Zufallsreihenfolge (Zufallswiedergabe)

Drücken Sie RANDOM.

Die Anzeige leuchtet auf dem Display, und die Zufallswiedergabe beginnt.



☐ **Aufheben der Zufallswiedergabe**

Drücken Sie **RANDOM**.

Die Anzeige auf dem Display erlischt.

□ USB-Betrieb

Funktionstasten	Funktion
⏮, ⏭	Automatischer Suchlauf (Cue)
▶/⏸	Wiedergabe / Pause
■	Stopp
△▽	Cursorsteuerung/ Automatischer Suchlauf (Cue, △▽)
ENTER oder ▷	Eingabe/Wiedergabe
◀	Anzeige des Menüs oder Rückkehr zum vorherigen Menü
SEARCH	Zeichensuche*1
REPEAT	Wiederholte Wiedergabe
RANDOM	Zufallswiedergabe*2

- *1 Drücken Sie **SEARCH** und dann **ENTER**, um den ersten Buchstaben einzugeben, mit dem Sie die Datei suchen möchten.
- *2 Wenn Dateien auf einem USB-Speichergerät mithilfe der Zufallswiedergabe wiedergegeben werden, wird nach dem Ende eines Stücks das nächste Stück zufällig aus allen Stücken auf dem Gerät ausgewählt. Aus diesem Grund kann es vorkommen, dass das gleiche Stück wiederholt wiedergegeben wird.

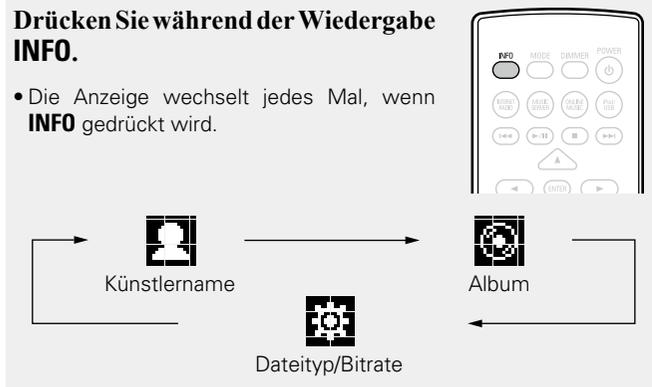


Wenn die Liste nicht in alphabetischer Reihenfolge ist, können Sie möglicherweise keine Zeichensuche starten.

□ Umschalten des Displays

Drücken Sie während der Wiedergabe **INFO**.

- Die Anzeige wechselt jedes Mal, wenn **INFO** gedrückt wird.



AirPlay-Funktion

Genießen Sie damit überall in Ihrem Haus die Musik aus der iTunes-Bibliothek mit dem Qualitätsklang von DENON.

Streamen von auf dem iPhone oder iPod touch gespeicherter Musik direkt zum Gerät

Wenn Sie Ihr "iPhone/iPod touch" auf iOS 4.2.1 oder höher aktualisieren, können Sie die auf dem "iPhone/iPod touch" gespeicherte Musik direkt auf dieses Gerät übertragen.

1 Starten Sie den Musikmodus auf dem iPhone oder iPod touch.

 wird auf dem iPhone- oder iPod-Touchscreen angezeigt.

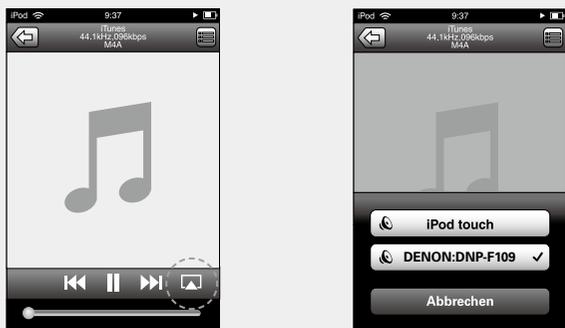
2 Tippen Sie auf das AirPlay-Symbol .

Stellen Sie "Netzwerk-Steuerung" ([Seite 18](#)) für dieses Gerät auf "An".

HINWEIS

Wenn "Netzwerk-Steuerung" auf "An" gestellt ist, verbraucht das Gerät im Standby-Betrieb mehr Energie.

3 Wählen Sie den gewünschten Lautsprecher aus.



HINWEIS

Die Lautstärkeregelung über den Lautstärkeregler beim iPhone oder iPod touch ist nur möglich, wenn das Gerät über eine Verbindung mit dem DRA-F109-System bedient wird. Wird das Gerät an ein anderes System als das DRA-F109 angeschlossen, ist eine Lautstärkeregelung beim iPhone oder iPod touch nicht möglich.

Wiedergeben von Musik aus iTunes auf diesem Gerät

1 Installieren Sie iTunes 10 oder höher auf einem Mac- oder PC, der mit demselben Netzwerk verbunden ist wie das Gerät.

2 Schalten Sie dieses Gerät EIN. Stellen Sie "Netzwerk-Steuerung" ([Seite 18](#)) für dieses Gerät auf "An".

HINWEIS

Wenn "Netzwerk-Steuerung" auf "An" gestellt ist, verbraucht das Gerät im Standby-Betrieb mehr Energie.

3 Starten Sie iTunes und klicken Sie auf das AirPlay-Symbol , das unten rechts im Fenster angezeigt wird, und wählen Sie dieses Gerät aus der Liste aus.



4 Wählen Sie einen Titel, und klicken Sie in iTunes auf Wiedergabe.

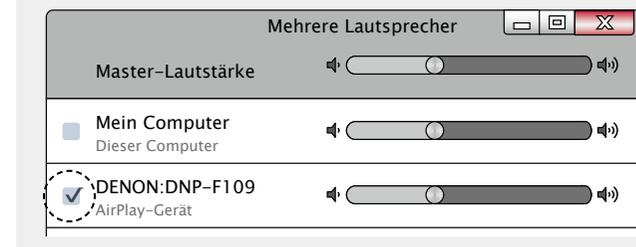
Die Musik wird auf dieses Gerät übertragen.

☐ Mehrere Lautsprecher (nur für die Verbindung mit dem DRA-F109-System)

Sie können Musik aus iTunes einfach an mehrere Lautsprecher in Ihrem Heim übertragen.

1 Klicken Sie auf das AirPlay-Symbol , und wählen Sie "Mehrere Lautsprecher" aus der Liste aus.

2 Markieren Sie die Lautsprecher, die Sie verwenden möchten.

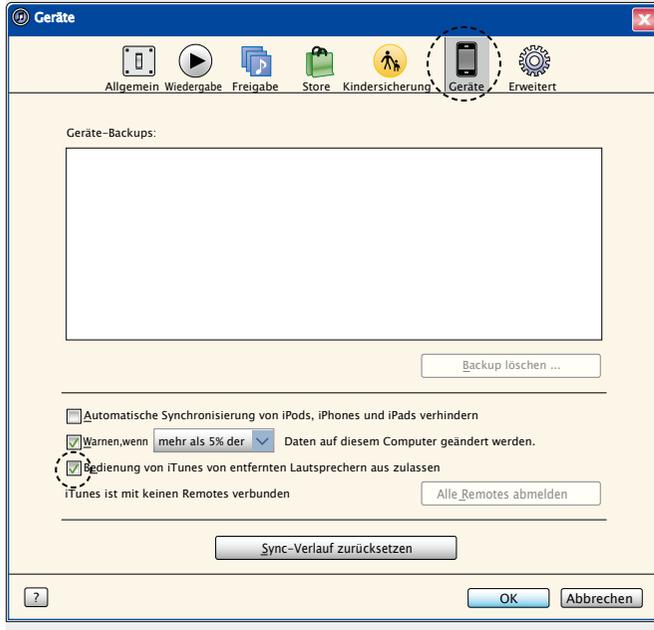


Fernbetrieb

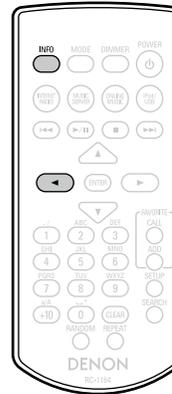
Mit der DENON-Fernbedienung können Sie iTunes wiedergeben und anhalten sowie zwischen den Stücken weiter- oder zurückschalten.

1 Öffnen Sie in iTunes “Bearbeiten” – “Einstellungen”, und klicken Sie auf “Geräte”.

2 Überprüfen Sie “Bedienung von iTunes von entfernten Lautsprechern aus zulassen”.



- Die Eingangsquelle wird auf “AirPlay” umgeschaltet, wenn die AirPlay-Wiedergabe beginnt.
- Sie können die AirPlay-Wiedergabe durch Drücken der Taste ◀ oder durch Auswählen einer anderen Eingangsquelle beenden.
- Um den Namen des Künstlers und des Albums zusammen anzuzeigen, drücken Sie **INFO**.
- Informationen über die Verwendung von iTunes finden Sie auch unter Hilfe für iTunes.
- In Abhängigkeit von Betriebssystem und Software-Version sieht der Bildschirm möglicherweise anders aus.
- Wenn Sie den iPod während der AirPlay-Wiedergabe mit dem USB-Anschluss verbinden, wird die AirPlay-Wiedergabe beendet.



Fernwiedergabe-Funktion

Sie können Musikdateien in Ihrem Heimnetzwerk mit diesem Gerät auf PCs, NAS, Mobiltelefonen und tragbaren Audio-Playern wiedergeben. In diesem Fall werden die PCs, Mobiltelefone und tragbaren Audio-Player für den Betrieb verwendet.



- Die entsprechenden Geräte müssen mit dem DLNA-Standard (Digital Living Network Alliance), Version 1.5, übereinstimmen.
- Zum Wiedergeben von Musikdateien auf Mobiltelefonen und tragbaren Audio-Playern ist eine WLAN-Umgebung erforderlich.
- Bei einigen Mobiltelefonen müssen Sie eine App für DLNA-Musikwiedergabe installieren.

Die Rollen der einzelnen Geräte

Die folgenden Geräte werden für die Fernwiedergabe verwendet. Wie im DLNA-Standard festgelegt werden die Geräte je nach ihrer Rolle als DMC, DMS oder DMR bezeichnet.

Name	Beispielgerät	Rolle
DMC (Digital Media Controller)	<ul style="list-style-type: none"> • Computer • Handy • Tragbarer Audio-Player 	Führt Fernwiedergabe durch. DMC können auch auf diesen Geräten gespeicherte Musikdateien wiedergeben.
DMS (Digital Media Server)	<ul style="list-style-type: none"> • Computer • NAS (Network Attached Storage) 	Speichert Musikdateien. Auf diesen Geräten gespeicherte Musikdateien werden mit einem DMC wiedergegeben.
DMR (Digital Media Renderer)	<ul style="list-style-type: none"> • Dieses Gerät 	Gibt Audiodaten von Musikdateien über Fernwiedergabe auf Lautsprechern wieder. Ein DMR kann keine Wiedergabe durchführen.

Dateien, die wiedergegeben werden können

Siehe "Wichtige Informationen" – "Über den Musikserver" ([Seite 40](#)).

Erforderliche Einstellungen für alle Geräte

Bei DMC und DMS müssen Sie Einstellungen für die Fernwiedergabe vornehmen. Nehmen Sie die folgenden Einstellungen vor. Lesen Sie außerdem zu den Einstellungen die Bedienungsanleitungen der einzelnen Geräte.

Einstellungen auf PC und NAS

Nehmen Sie auf PC und NAS Einstellungen zum Austauschen von Daten mit DMR-Geräten vor. Informationen zu den Einstellungen finden Sie unter "Einstellungen zur Medienfreigabe" ([Seite 22](#)).

Einstellungen auf Mobiltelefonen

Sie müssen auf Ihrem Mobiltelefon eine App für DLNA-Musikwiedergabe installieren, um damit Vorgänge auf DMS und diesem Gerät (DMR) durchführen zu können. Die jeweilige App ist von Ihrem Mobiltelefon abhängig.



Einige Mobiltelefone unterstützen ab Werk DLNA-Musikwiedergabe. Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Mobiltelefons.

Einstellungen auf tragbaren Audio-Playern

Nehmen Sie entsprechende Einstellungen vor, damit dieses Gerät (DMR) auf Ihrem tragbaren Audio-Player gespeicherte Musikdateien wiedergeben kann. Informationen zu den Einstellungen finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres tragbaren Players.

Einstellungen an diesem Gerät

Verbinden Sie dieses Gerät mit dem DLNA-Netzwerk. Andere Einstellungen sind nicht erforderlich. Informationen zur Netzwerkverbindung finden Sie unter Erste Schritte, "Anschluss an ein Heim-Netzwerk (LAN)" ([Seite 8](#)) und "Einstellung des Netzwerks [Netzwerk]" ([Seite 14](#)).

Fernwiedergabe

Die Bedienung erfolgt für jedes Gerät unterschiedlich, die Vorbereitung für die Fernwiedergabe ist jedoch immer gleich. Die Vorgehensweise für die Vorbereitung ist nachstehend dargestellt.

- Schalten Sie dieses Gerät ein.**
 - Vergewissern Sie sich, dass das Gerät mit dem Netzwerk verbunden ist.
- Zeigen Sie auf dem DMC den Bildschirm für die Wiedergabe von Musikdateien an.**
 - Öffnen Sie auf einem PC Windows Media Player 12 usw.
 - Wechseln Sie auf Mobiltelefonen in den Musikwiedergabemodus.
- Wählen Sie unter der Option, die auf dem Wiedergabebildschirm das Wiedergabegerät angibt, den lesefreundlichen Standardnamen dieses Geräts aus.**
 - Der lesefreundliche Standardname dieses Geräts ist "DENON DNP-F109".
- Beginnen Sie auf dem DMC mit der Wiedergabe einer Musikdatei.**
 - Das Gerät wechselt automatisch zum Music Server, und das Zeichen der Fernwiedergabe () erscheint auf dem Display. Die Fernwiedergabe beginnt.

HINWEIS

Während der Fernwiedergabe ist mit diesem Gerät keine Wiedergabe möglich. Solche Vorgänge müssen auf dem DMC-Gerät erfolgen.

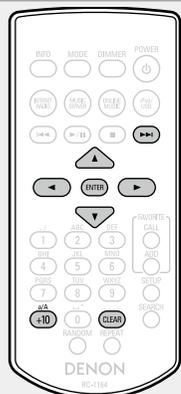
So beenden Sie die Fernwiedergabe

- Drücken Sie .
- Die Fernwiedergabe wird beendet.



Verwenden der Cursor-Tasten

- 1 Rufen Sie den Bildschirm für die Zeicheneingabe auf.
- 2 Verwenden Sie ◀ ▶, um den Cursor zu dem Zeichen zu bewegen, das Sie ändern wollen.
- 3 Verwenden Sie ▲ ▼, um das Zeichen zu ändern.



- Die Zeichentypen können wie unten angegeben eingegeben werden.

[Kleine Buchstaben]

abcdefghijklmnopqrstuvwxyz

[Großbuchstaben]

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ

[Symbole] ! " # \$ % & ' () * + , - . / : ; < = > ? @ [\] ^ _ ` { | } ~

[Nummern] 0123456789 (Leerzeichen)

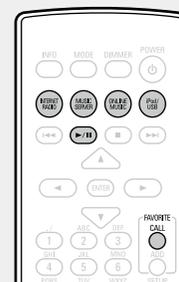
- Durch Drücken von **+10** können Sie bei der Änderung des Anzeigenamens zwischen den verwendeten Zeichentypen wechseln.
- Drücken Sie **CLEAR**, um ein Zeichen zu löschen.
- Drücken Sie **▶▶|** um ein Leerzeichen einzufügen.

- 4 Wiederholen Sie die Schritte 2 und 3 zur Änderung des Namens und drücken Sie zum Speichern auf **ENTER**.

Automatische Aktivierung

Wenn Sie **INTERNET RADIO, MUSIC SERVER, ONLINE MUSIC, iPod/USB, ▶/||** oder **FAVORITE CALL** drücken, wird das entsprechende Gerät eingeschaltet und die jeweilige Quelle automatisch gewechselt.

- Wenn Sie **▶/||** drücken, wird die zuvor ausgewählte Quelle wiedergegeben.



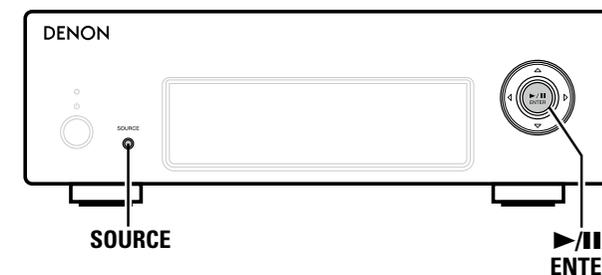
Speicherung der letzten Funktion

Damit werden die Einstellungen, wie sie direkt vor dem Umschalten in den Standby-Modus waren, gespeichert.

Beim erneuten Einschalten des Geräts werden diese Einstellungen wieder so hergestellt, wie sie direkt vor dem Umschalten in den Standby-Modus waren.

Rückstellung des Mikroprozessors

Führen Sie dieses Verfahren durch, wenn das Display nicht normal angezeigt wird oder Bedienungen nicht durchgeführt werden können. Bei der Rückstellung des Mikroprozessors werden alle Einstellungen auf die Standardwerte gesetzt.



- 1 Ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
- 2 Stecken Sie den Netzstecker wieder ein, während Sie **SOURCE** und **▶/|| ENTER** gleichzeitig gedrückt halten.
- 3 Wenn die Netzanzeige grün leuchtet, lassen Sie die Taste los.
"Initialized" wird auf dem Display angezeigt.



Wenn in Schritt 3 "Initialized" nicht angezeigt wird, fangen Sie wieder bei Schritt 1 an.

Informationen

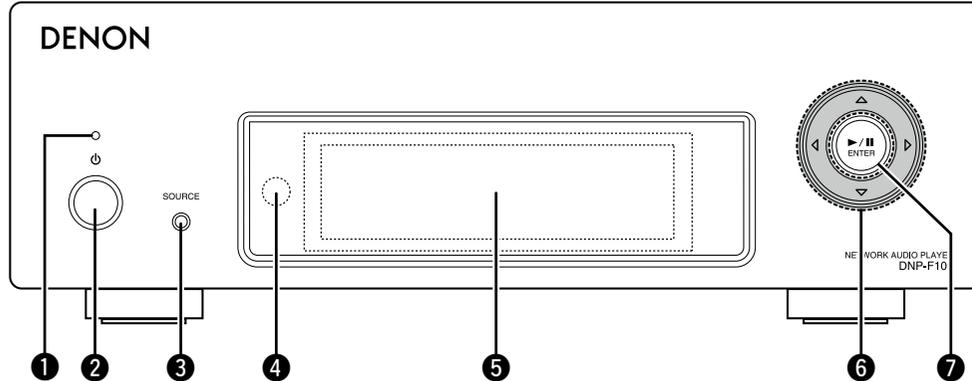
Im Folgenden haben wir einige Informationen zu diesem Gerät zusammengetragen. Heben Sie die Informationen für den Bedarfsfall gut auf.

- **Teilebezeichnungen und Funktionen**  [Seite 36](#)
- **Weitere Informationen**  [Seite 39](#)
- **Erklärung der Fachausdrücke**  [Seite 41](#)
- **Fehlersuche**  [Seite 42](#)
- **Technische Daten**  [Seite 45](#)
- **Index**  [Seite 46](#)

Teilebezeichnungen und Funktionen

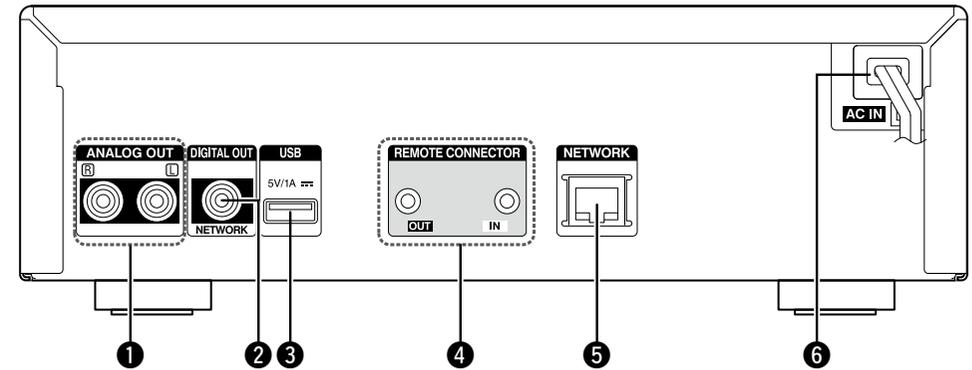
Für Tasten, die hier nicht beschrieben sind, siehe die in Klammern () angegebene Seite.

Bedienfeld



- 1 Netzanzeige** (20)
Die Netzanzeige ändert sich entsprechend dem Gerätestatus wie unten dargestellt.
 - Eingeschaltet: Grün
 - Standby: Aus
 - Netzwerk-Steuerung – "An": Rot
 - iPod laden im Standby: Rot
- 2 Netzschalter (⏻)** (20)
Schaltet das Gerät ein und aus (Standby).
- 3 Auswahltaste für die Eingangsquelle (SOURCE)** (20)
Wählt die Eingangsquelle aus.
- 4 Fernbedienungssensor** (3)
- 5 Anzeige**
Zeigt den Status der Wiedergabe, Einstellungen usw. an.
- 6 Cursor-Taste (⏮ ⏪ ⏩ ⏭)** (20)
- 7 Wiedergabe-/Pause-Taste (▶/⏸)** (20)
ENTER-Taste (20)

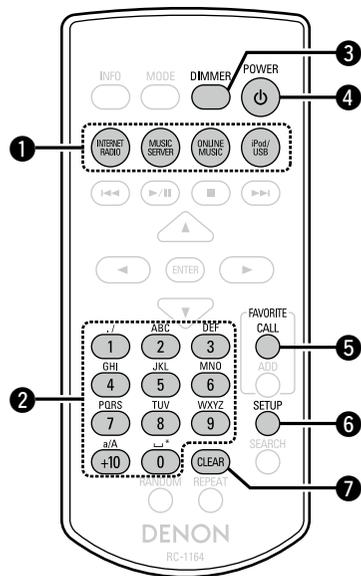
Rückseite



- 1 ANALOG OUT-Anschlüsse** (6)
Schließen Sie einen handelsüblichen Verstärker an.
- 2 DIGITAL OUT-Anschluss** (6)
Schließen Sie ein digitales Gerät wie einen handelsüblichen AV-Empfänger oder einen D/A-Wandler an.
- 3 USB-Anschluss** (26, 28)
Zum Anschließen von iPod- oder USB-Speichergeräten.
- 4 Fernbedienungsanschlüsse** (7)
- 5 ETHERNET-Anschluss** (8)
- 6 AC-Kabel (AC IN)** (9)

Dieser Abschnitt erläutert die Tasten zur Wiedergabe der jeweiligen Quelle.

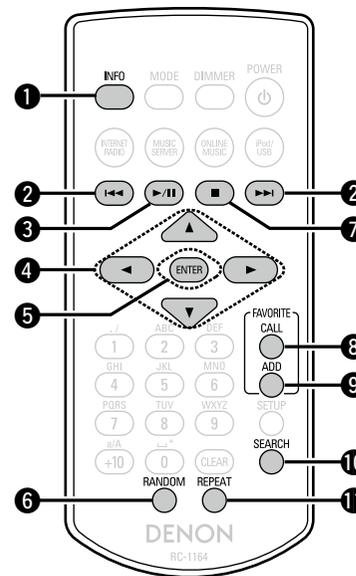
Tasten, die in Verbindung mit allen Eingangsquellen funktionieren



- 1 **Auswahltaste für die Eingangsquelle**..... (20)
- 2 **Zahlentasten (0 – 9, +10)**..... (25, 33)
- 3 **DIMMER-Taste**..... (20)
- 4 **POWER-Taste** (⏻)..... (20)
- 5 **FAVORITE CALL-Taste**..... (25)
- 6 **SETUP-Taste**..... (11, 14)
- 7 **CLEAR-Taste**..... (33, 34)

Tasten, die in Verbindung mit den Eingangsquellen "Internet Radio", "Music Server" oder "Last.fm" funktionieren

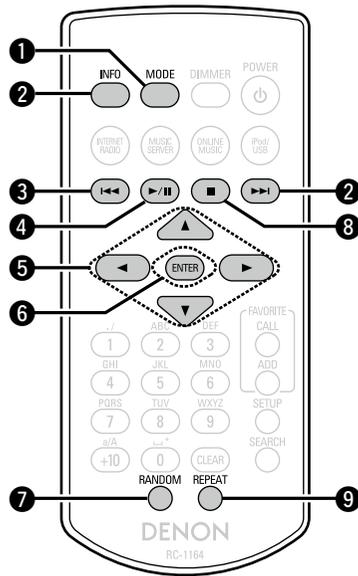
"Tasten, die in Verbindung mit allen Eingangsquellen funktionieren", können ebenfalls verwendet werden.



- 1 **INFO-Taste**..... (21, 23)
(nur "Internet Radio" und "Music Server")
- 2 **Tasten zum Überspringen rückwärts/ vorwärts (I◀◀, ▶▶I)**..... (23, 24)
(nur "Music Server" und "Last.fm")
- 3 **Wiedergabe/Pause-Taste (▶/||)**..... (23, 24)
(nur "Music Server" und "Last.fm")
- 4 **Cursor-Tasten (◀▶▷▷)**..... (21, 23, 24)
- 5 **ENTER-Taste**..... (21, 23, 24)
- 6 **RANDOM-Taste**..... (23)
(nur "Music Server")
- 7 **Stop-Taste (■)**..... (21, 23, 24)
- 8 **FAVORITE CALL-Taste**..... (21, 23, 25)
- 9 **FAVORITE ADD-Taste**..... (21, 23, 25)
(nur "Internet Radio" und "Music Server")
- 10 **SEARCH-Taste**..... (21, 23)
(nur "Internet Radio" und "Music Server")
- 11 **REPEAT-Taste**..... (23)
(nur "Music Server")

Tasten, die in Verbindung mit den Eingangsquellen "iPod/USB" funktionieren

"Tasten, die in Verbindung mit allen Eingangsquellen funktionieren", können ebenfalls verwendet werden.



- ❶ **MODE-Taste** (26)
(nur "iPod")
- ❷ **INFO-Taste** (26, 28)
- ❸ **Tasten zum Überspringen rückwärts/
vorwärts (⏮, ⏭)** (26, 28)
- ❹ **Wiedergabe/Pause-Taste (▶/⏸)** (26, 28)
- ❺ **ENTER-Taste** (26, 28)
- ❻ **Cursor-Tasten (⬆ ⬇ ⬅ ▶)** (26, 28)
- ❼ **RANDOM-Taste** (26, 28)
- ❽ **Stop-Taste (■)** (26, 28)
- ❾ **REPEAT-Taste** (26, 28)

iPod



“Made for iPod” and “Made for iPhone” mean that an electronic accessory has been designed to connect specifically to iPod, or iPhone, respectively, and has been certified by the developer to meet Apple performance standards.

Apple is not responsible for the operation of this device or its compliance with safety and regulatory standards. Please note that the use of this accessory with iPod, or iPhone, may affect wireless performance.

AirPlay, the AirPlay logo, iPhone, iPod, iPod classic, iPod nano, iPod shuffle, and iPod touch are trademarks of Apple Inc., registered in the U.S. and other countries.

- Einzelbenutzer dürfen iPhone, iPod, iPod classic, iPod nano, iPod shuffle und iPod touch für private Kopien und die Wiedergabe von nicht urheberrechtlich geschützten Inhalten und Inhalten nutzen, für die das Kopieren und die Wiedergabe gesetzlich gestattet sind. Urheberrechtsverletzungen sind gesetzlich verboten.

USB-Speichergerät

Wichtige Informationen

Für die Wiedergabe der Musikdateien, die auf einem USB-Speichergerät gespeichert sind, kann dieses mit dem USB-Anschluss des Geräts verbunden werden.

Außerdem können Dateien, die auf einem iPod gespeichert sind, wiedergegeben werden, wenn der iPod direkt mit dem USB-Anschluss des Geräts verbunden ist. Weitere Informationen finden Sie unter “iPod-Wiedergabe” ([Seite 26](#)).

- Es können nur solche USB-Speicher auf diesem Gerät wiedergegeben werden, die Standards MSC (Massenspeicherklasse) und MTP (Medientransferprotokoll) erfüllen.
- Dieses Gerät unterstützt USB-Speicher im Format “FAT16” und “FAT32”.



Ist die Anzahl der auf einem USB-Speichergerät gespeicherten Dateien größer als 1.000, wird die Übertragungsgeschwindigkeit möglicherweise verlangsamt.

[Dateitypen, die mit allen Funktionen wiedergegeben werden können]

	USB-Speichergeräte *1
WMA (Windows Media Audio)	✓ *2
MP3 (MPEG-1 Audio Layer-3)	✓
WAV	✓
MPEG-4 AAC	✓ *3
FLAC (Free Lossless Audio Codec)	✓

*1 USB

- Dieses Gerät unterstützt den Standard MP3 ID3-Tag (Ver. 2).
- Dieses Gerät unterstützt WMA META-Tags.
- Sind die Bilder eines Albums größer (Pixel) als 500×500 (WMA/MP3/WAV/FLAC) oder 349×349 (MPEG-4 AAC), wird die Musik möglicherweise nicht einwandfrei wiedergegeben.

*2 Dateien mit Kopierschutz können auf bestimmten, tragbaren Geräten abgespielt werden, die mit MTP kompatibel sind.

*3 Auf diesem Gerät können nur Dateien wiedergegeben werden, die nicht kopiergeschützt sind.

Daten, die von kostenpflichtigen Internetseiten heruntergeladen wurden, sind kopiergeschützt. Auch Dateien, die von einer CD usw. im Format WMA auf einen Computer aufgenommen wurden, können je nach Einstellungen auf dem Computer u. U. kopiergeschützt sein.

[Merkmale der Wiedergabedateien]

	Abtastfrequenz	Bitrate	Bitlänge	Erweiterung
WMA (Windows Media Audio)	32/44.1/48 kHz	48 – 192 kbps	–	.wma
MP3 (MPEG-1 Audio Layer-3)	32/44.1/48 kHz	32 – 320 kbps	–	.mp3
WAV	32/44.1/48 88.2/96/ 176.4/192 kHz	–	16 / 24 Bit	.wav
MPEG-4 AAC	32/44.1/48 kHz	16 – 320 kbps	–	.aac/ .m4a/ .mp4
FLAC (Free Lossless Audio Codec)	32/44.1/48/ 88.2/96/ 176.4/192 kHz	–	16 / 24 Bit	.flac

Wichtige Informationen

☐ Zur Internetradio-Funktion

- Internetradio bezeichnet Radiosendungen, die über das Internet übertragen werden.
Es können Internetradio-Sender aus der ganzen Welt empfangen werden.
- Dieses Gerät verfügt über folgende Internetradio-Funktionen:
 - Sender können nach Genre und Region ausgewählt werden.
 - Es können Internet-Radio-Sender im Format MP3 oder WMA (Windows Media Audio) wiedergegeben werden.
 - Sie können Ihre Lieblingsradiosender auf einer exklusiven DENON-Internetradio-Website von einem Computer aus über einen Webbrowser registrieren.
- Diese Funktion wird benutzerabhängig verwaltet, es ist also notwendig, Ihre MAC-Adresse oder Ihre E-Mail-Adresse anzugeben.
Exklusive Website: <http://www.radiodenon.com>
- Die Radiosenderdatenbank kann ohne Ankündigung eingestellt werden.
- Die Internetradio-Senderliste dieses Geräts wird über einen Radiostations-Datenbankservice erstellt (vTuner). Diese Datenbank enthält eine Liste, die für dieses Gerät erstellt und bearbeitet wurde.

☐ Über den Musikserver

Mit dieser Funktion können Sie Musikdateien und Wiedergabelisten (m3u, wpl) auf einem Computer (Musikserver) abspielen, der über ein Netzwerk an dieses Gerät angeschlossen ist.

Mit der Netzwerkaudiowiedergabefunktion dieses Geräts ist die Anbindung an einen Server über eines der folgenden Verfahren möglich.

- Windows Media Player Network Sharing Service
- Windows Media DRM10

[Dateitypen, die mit allen Funktionen wiedergegeben werden können]

	Internet-Radio	Music Server *1
WMA (Windows Media Audio)	✓	✓
MP3 (MPEG-1 Audio Layer-3)	✓	✓
WAV		✓
MPEG-4 AAC		✓*2
FLAC (Free Lossless Audio Codec)		✓

Zur Wiedergabe von Musikdateien über ein Netzwerk ist ein Server oder Serversoftware mit der Fähigkeit, die entsprechenden Formate zu verteilen, notwendig.

*1 Musikserver

- Dieses Gerät unterstützt den Standard MP3 ID3-Tag (Ver. 2).
- Dieses Gerät unterstützt WMA META-Tags.
- Wenn die Bildgröße (Pixel) einer Albumgrafik 500 × 500 (WMA/MP3/WAV/FLAC) oder 349 × 349 (MPEG-4 AAC) überschreitet, wird die Musik möglicherweise nicht ordnungsgemäß wiedergegeben.

*2 Auf diesem Gerät können nur Dateien wiedergegeben werden, die nicht kopiergeschützt sind.

Daten, die von kostenpflichtigen Internetseiten heruntergeladen wurden, sind kopiergeschützt. Auch Dateien, die von einer CD usw. im Format WMA auf einen Computer aufgenommen wurden, können je nach Einstellungen auf dem Computer u. U. kopiergeschützt sein.

[Merkmale der Wiedergabedateien]

	Abtastfrequenz	Bitrate	Bitlänge	Erweiterung
WMA (Windows Media Audio)	32/44.1/48 kHz	48 – 192 kbps	–	.wma
MP3 (MPEG-1 Audio Layer-3)	32/44,1/48 kHz	32 – 320 kbps	–	.mp3
WAV	32/44,1/48 88,2/96/ 176,4/192 kHz	–	16 / 24 Bit	.wav
MPEG-4 AAC	32/44,1/48 kHz	16 – 320 kbps	–	.aac/ .m4a/ .mp4
FLAC (Free Lossless Audio Codec)	32/44,1/48/ 88,2/96/ 176,4/192 kHz	–	16 / 24 Bit	.flac

HINWEIS

Insbesondere beim Wiedergeben von großen Musikdateien kann abhängig von Ihrer WLAN-Umgebung die Wiedergabe unterbrochen werden. Stellen Sie in diesem Fall eine LAN-Verbindung her.

☐ Informationen zu Last.fm

Last.fm weiß, was Sie mögen..., und es ist eine hervorragende Möglichkeit, neue Musik zu entdecken.

Ihr neuer DENON Netzwerk Audio-Player ist sehr intelligent. Sobald Sie Ihren DENON Netzwerk Audio-Player verwenden, können Sie ein kostenfreies Last.fm-Profil erstellen und auf magische Weise werden sämtliche Stücke, die Sie hören, festgehalten.

Sobald Sie sich unter www.last.fm anmelden, werden Ihnen Ihre Topcharts angezeigt, Sie können Tausende von Beurteilungen, Biographien und Alben ansehen und sich Empfehlungen zu lokalen Veranstaltungen, die Sie nicht verpassen wollen, anzeigen lassen. Für eine geringe Abonnementgebühr können Sie von einer unendlichen Auswahl individuell zugeschnittener freier Radiosender profitieren. Für weitere Informationen schauen Sie am besten noch heute unter www.last.fm/subscribe nach.

Durch Ihre Anmeldung erhalten Sie außerdem Zugang zum Last.fm-Radioplayer und somit zu einer breiten Palette an Musikprodukten, einschließlich Ihres DENON Netzwerk Audio-Players. Diese Funktion steht gegenwärtig nicht in allen Ländern zur Verfügung. Schauen Sie unter www.last.fm/hardware nach und erhalten dort weitere Informationen.

Erklärung der Fachausdrücke

A

Abtastfrequenz

Bei der Abtastung wird eine Klangkurve (Analogsignal) in regelmäßigen Abständen gemessen, und die Höhe der Kurve zum Zeitpunkt der Messung wird in einem digitalen Format ausgedrückt. Dabei entsteht ein digitales Signal. Die Anzahl der Messungen pro Sekunde wird als "Abtastfrequenz" bezeichnet. Je größer der Wert, desto besser stimmt der wiedergegebene Klang mit dem Original überein.

AES (Advanced Encryption Standard)

Hierbei handelt es sich um eine moderne Standard verschlüsselungsmethode, die die derzeitigen DES- und 3DES-Standards ersetzt. Aufgrund ihrer hohen Sicherheit ist davon auszugehen, dass sie in Zukunft weitflächig für Funk-LANs eingesetzt wird. AES verwendet den "Rijndael"-Algorithmus, der von zwei belgischen Kryptographen entwickelt wurde, um die Daten in Blöcke mit einer festgelegten Länge zu zerlegen und jeden Block einzeln zu verschlüsseln. Er unterstützt Datenlängen von 128, 192 und 256 Bit sowie Schlüssellängen von 128, 192 und 256 Bit, wodurch eine sehr hohe Verschlüsselungssicherheit gewährleistet wird.

AirPlay

AirPlay sendet in iTunes oder auf einem iPhone/iPod touch aufgenommene Inhalte über das Netzwerk an ein kompatibles Gerät (gibt diese wieder).

B

Bitrate

Dies bezeichnet die Lesemenge pro 1 Sekunde der auf der Disc aufgenommenen Video-/ Audiodaten. Eine höhere Zahl bedeutet eine bessere Klangqualität, aber auch eine größere Datei.

D

DLNA

DLNA und DLNA CERTIFIED sind Marken oder Gebrauchszzeichen von Digital Living Network Alliance.

Einige Inhalte sind u. U. nicht mit anderen DLNA CERTIFIED™-Produkten kompatibel.

F

FLAC

FLAC steht für "Free Lossless Audio Codec" und ist ein verlustfreies kostenloses Audio-Dateiformat. "Lossless" bedeutet, dass der Audioinhalt ohne Verlust an Qualität komprimiert wird. Die Bedingungen der FLAC-Lizenz gelten wie unten dargestellt.

Copyright (C) 2000,2001,2002,2003,2004,2005,2006,2007,2008,2009 Josh Coalson

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- Neither the name of the Xiph.org Foundation nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS "AS IS" AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE FOUNDATION OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

I

IEEE 802.11b

Hierbei handelt es sich um einen Funk-LAN-Standard, der von der Arbeitsgruppe 802, die LAN-Standards am IEEE (Institute of Electrical and Electronics Engineers, USA) entwickelt, erstellt wurde. Er verwendet das Frequenzband 2,4 GHz, das frei ohne Radiofrequenzzulassung verwendet werden kann (ISM-Band), und ermöglicht die Datenübertragung mit bis zu 11 Mbit/s.

- Der oben angegebene Wert ist der theoretisch mögliche Höchstwert für den Funk-LAN-Standard, er gibt nicht die tatsächliche Datenübertragungsrate an.

IEEE 802.11g

Hierbei handelt es sich um einen weiteren Funk-LAN-Standard, der von der Arbeitsgruppe 802, die LAN-Standards am IEEE (Institute of Electrical and Electronics Engineers, USA) entwickelt, erstellt wurde und mit IEEE 802.11b kompatibel ist. Er verwendet ebenfalls das Frequenzband 2,4 GHz, ermöglicht jedoch eine Kommunikation mit bis zu 54 Mbit/s.

- Der oben angegebene Wert ist der theoretisch mögliche Höchstwert für den Funk-LAN-Standard, er gibt nicht die tatsächliche Datenübertragungsrate an.

iTunes

iTunes ist der Name des von Apple Inc. bereitgestellten Multimedia-Players. Er ermöglicht die Verwaltung und Wiedergabe von Multimediainhalten wie Musik und Filmen. iTunes unterstützt die wichtigsten Dateiformate wie AAC, WAV und MP3.

M

MP3 (MPEG Audio Layer-3)

Dies ist ein international standardisiertes Komprimierungsverfahren für Audiodaten, bei dem der Videokomprimierungsstandard "MPEG-1" verwendet wird. Die Datenmenge wird dabei auf etwa ein Elftel der ursprünglichen Größe geschrumpft. Die Tonqualität bleibt dabei vergleichbar mit einer Musik-CD.

MPEG (Moving Picture Experts Group), MPEG-2, MPEG-4

Diese Bezeichnungen stehen für digitale Komprimierungsstandards zur Kodierung von Video- und Audiodaten.

Als Videostandards sind "MPEG-1 Video", "MPEG-2 Video", "MPEG-4 Visual", "MPEG-4 AVC" und als Audiostandards die Formate "MPEG-1 Audio", "MPEG-2 Audio", "MPEG-4 AAC" bekannt.

N

Netzwerknamen

(SSID: Security Set Identifier)

Beim Aufbau von Funk-LANs werden Gruppen erstellt, um Interferenzen, Datendiebstahl usw. zu verhindern. Diese Gruppierung erfolgt über die Netzwerkennung "SSID" (Security Set Identifiers). Zur weiteren Absicherung wird ein WEP-Schlüssel eingestellt. Die Signalübertragung ist nur möglich, wenn die SSID und der WEP-Schlüssel zueinander passen.

T

TKIP (Temporal Key Integrity Protocol)

Hierbei handelt es sich um einen Netzwerkschlüssel, der für WPA verwendet wird. Der Verschlüsselungsalgorithmus ist RC4, der auch für WEP verwendet wird; die Sicherheit wird erhöht, da der Netzwerkschlüssel bei jedem Datenpaket geändert wird.

V

vTuner

Hierbei handelt es sich um einen kostenlosen Online-Inhalte-Server für Internetradio. Beachten Sie, dass in den Aktualisierungsgebühren Nutzungsgebühren enthalten sind.

Weitere Informationen zu diesem Dienst finden Sie auf der vTuner-Website (s. u.).

vTuner-Website: <http://www.radiodnon.com>
Dieses Produkt unterliegt bestimmten Rechten an geistigem Eigentum von Nothing Else Matters Software and BridgeCo. Die Verwendung oder Weitergabe dieser Technologien ohne Lizenz von Nothing Else Matters Software and BridgeCo oder einer befugten Tochtergesellschaft ist nicht zulässig.

WEP-Schlüssel (Netzwerkschlüssel)

Hierbei handelt es sich um die Schlüsseldaten, die dazu verwendet werden, die Daten bei der Datenübertragung zu verschlüsseln. Auf diesem Gerät wird der gleiche WEP-Schlüssel für die Ver- und Entschlüsselung der Daten verwendet; es muss also der gleiche WEP-Schlüssel auf beiden Geräten eingestellt werden, damit eine Kommunikation zwischen den Geräten möglich ist.

Wi-Fi®

Die Wi-Fi-Zertifizierung stellt die von der Wi-Fi Alliance, einer Gruppe, die die Interoperabilität für Funk-LAN-Geräte zertifiziert, getestete und nachgewiesene Interoperabilität sicher.

Windows Media DRM

Hierbei handelt es sich um ein Kopierschutzverfahren, das von Microsoft entwickelt wurde.

Content-Provider verwenden die digitale Rechteverwaltung für Windows Media, die in dieses Gerät integriert ist (WM-DRM), um die Integrität ihrer Daten zu schützen (geschützte Inhalte), sodass ihr geistiges Eigentum (einschließlich Urheberrechte) an diesen Daten nicht widerrechtlich verwendet werden kann. Dieses Gerät verwendet WM-DRM-Software zur Wiedergabe von geschützten Inhalten (WM-DRM-Software). Wenn die Sicherheit der WM-DRM-Software in diesem Gerät verletzt wurde, können die Eigentümer von geschützten Inhalten (Eigentümer geschützter Inhalte) Microsoft dazu auffordern, das Recht der WM-DRM-Software zum Erwerb neuer Lizenzen zum Kopieren, Anzeigen oder Wiedergeben von geschützten Inhalten zu widerrufen. Eine Widerrufung beeinflusst die Fähigkeit der WM-DRM-Software zur Wiedergabe von ungeschützten Inhalten nicht.

Ein Verzeichnis der widerrufenen WM-DRM-Software wird an Ihr Gerät übermittelt, wenn Sie eine Lizenz für geschützte Inhalte aus dem Internet oder von einem Computer herunterladen.

Microsoft kann im Namen der Eigentümer geschützter Inhalte zusammen mit einer solchen Lizenz auch eine Widerrufliste auf Ihr Gerät laden.

Windows Media Player Ver. 11 oder höher

Hierbei handelt es sich um eine Wiedergabesoftware, die kostenlos von der Microsoft Corporation vertrieben wird.

Mit dieser Software können Wiedergabelisten, die mit Windows Media Player oder höher erstellt wurden, ebenso wiedergegeben werden wie Dateien in den Formaten WMA, DRM WMA, MP3 und WAV.

WMA (Windows Media Audio)

Dies ist ein Audio-Komprimierungsverfahren, das von der Microsoft Corporation entwickelt wurde.

WMA-Daten können mit Windows Media® Player 7, 7.1, Windows Media® Player für Windows® XP und Windows Media® Player 9 Series kodiert werden.

Zur Kodierung von WMA-Dateien dürfen nur Anwendungen genutzt werden, die von Microsoft Corporation genehmigt sind. Bei Verwendung einer nicht genehmigten Anwendung besteht die Gefahr, dass die Datei unbrauchbar ist.

WPA (Wi-Fi Protected Access)

Hierbei handelt es sich um einen Sicherheitsstandard, der von der Wi-Fi Alliance erstellt wurde. Neben der üblichen SSID (Netzwerkname) und dem WEP-Schlüssel (Netzwerkschlüssel) identifiziert er auch die Benutzer und verwendet ein Verschlüsselungsprotokoll, um die Sicherheit zu erhöhen.

WPA2 (Wi-Fi Protected Access 2)

Hierbei handelt es sich um eine neue Version des von der Wi-Fi Alliance initiierten WPA-Verfahrens, das mit der AES Verschlüsselung für mehr Sicherheit kompatibel ist.

WPA-PSK/WPA2-PSK (vorher geteilter Schlüssel)

Hierbei handelt es sich um ein einfaches Authentifizierungssystem zur gegenseitigen Authentifizierung, wobei eine vorher festgelegte Zeichenfolge auf der Basisstation für das Funk-LAN und auf dem Client eingestellt wird.

WPS (Wi-Fi Protected Setup)

Derzeit befindet sich ein Standard von der Wi-Fi Alliance in Arbeit, der den Einrichtungsaufwand für WLAN-Verbindungen und deren Sicherheitskonfiguration aufhebt.

Dazu gibt es zwei Möglichkeiten: Tastendruck und PIN Codeabfrage (persönlicher Identifikationscode).

Fehlersuche

Sollte ein Problem auftreten, überprüfen Sie zuerst Folgendes:

- 1. Sind alle Verbindungen korrekt?**
- 2. Wird das Gerät entsprechend den Beschreibungen im Bedienungshandbuch bedient?**
- 3. Funktionieren die anderen Systemkomponenten einwandfrei?**

Wenn diese Einheit nicht richtig funktioniert, prüfen Sie die in der Tabelle unten aufgeführten Angaben. Sollte das Problem bestehen bleiben, liegt eventuell eine Fehlfunktion vor.

Trennen Sie in diesem Fall sofort die Stromversorgung und wenden Sie sich an das Geschäft, in dem Sie das Gerät kauften.

[Allgemein]

Symptom	Ursache	Gegenmaßnahme	Seite
Das Gerät funktioniert nicht korrekt.	• Externes Rauschen oder Interferenzen verursachen die Fehlfunktion.	• Setzen Sie den Mikroprozessor zurück.	34
Das Display leuchtet nicht, und es wird kein Ton erzeugt, wenn der Hauptschalter eingeschaltet wird.	• Das Netzkabel ist nicht sicher eingesteckt.	• Überprüfen Sie die Anschlüsse auf der Geräterückseite und die Verbindung des Netzsteckers mit der Steckdose.	9
Das Display leuchtet, aber es wird kein Sound erzeugt.	• Die falsche Eingangsquelle ist ausgewählt.	• Entsprechende Eingangsquelle auswählen.	20
Das Display ist ausgeschaltet.	• Die Dimmer-Einstellung steht auf "Off".	• Stellen Sie die Einstellung auf einen anderen Wert als "Off".	20
Die Stromversorgung schaltet plötzlich ab, und die POWER-Anzeigelampe blinkt rot. (Blinkt in 0,25-Sekunden-Intervallen)	• Defektes Gerät.	• Schalten Sie das Gerät ab, und wenden Sie sich an ein DENON-Kundendienst-Center.	–
"Keine Netzwerk-" erscheint.	• Das Netzwerk ist nicht richtig konfiguriert.	• Wählen Sie eine andere Quelle als die Netzwerkfunktion. • "Schnell-Installation" durchführen.	20 10

[Internetradio/Musikserver/iPod/USB Speichergerät]

Symptom	Ursache	Gegenmaßnahme	Seite
Wenn eine USB-Speichereinheit angeschlossen ist, wird "iPod/USB" nicht angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"> Das Gerät kann keine USB-Speichereinheit erkennen. Es ist eine USB-Speichereinheit angeschlossen, die mit den Standards Mass Storage Class oder MTP nicht übereinstimmt. Es ist eine USB-Speichereinheit angeschlossen, die das Gerät nicht erkennen kann. Die USB-Speichereinheit ist über einen USB-Hub angeschlossen. 	<ul style="list-style-type: none"> Die Verbindung prüfen. 	28
		<ul style="list-style-type: none"> Eine USB-Speichereinheit anschließen, die mit den Standards Mass Storage Class oder MTP übereinstimmt. 	-
		<ul style="list-style-type: none"> Dies ist keine Fehlfunktion. DENON kann nicht garantieren, dass alle USB-Speichergeräte verwendet oder mit Strom versorgt werden können. 	-
		<ul style="list-style-type: none"> Schließen Sie den USB-Speicher direkt an den eingestellten USB-Anschluss an. 	-
Der iPod kann nicht wiedergegeben werden.	<ul style="list-style-type: none"> Die Eingangsquelle ist auf etwas anderes eingestellt als "iPod/USB". Das Kabel ist nicht richtig angeschlossen. 	<ul style="list-style-type: none"> Schalten Sie die Eingangsquelle auf "iPod/USB". 	20
		<ul style="list-style-type: none"> Erneut anschließen. 	26
Dateien auf einer USB-Speichereinheit können nicht angezeigt werden.	<ul style="list-style-type: none"> Die USB-Speichereinheit hat ein anderes Format als FAT16 oder FAT32. Die USB-Speichereinheit ist in mehrere Partitionen eingeteilt. Die Dateien sind in einem inkompatiblen Format gespeichert. Es wird die Wiedergabe einer Datei mit Copyright-Schutz versucht. 	<ul style="list-style-type: none"> Das Format auf FAT16 oder FAT32 einrichten. Einzelheiten finden Sie in der Bedienungsanleitung der USB-Speichereinheit. 	-
		<ul style="list-style-type: none"> Wenn diese in mehrere Partitionen aufgeteilt ist, können nur die in der obersten Partition gespeicherten Dateien wiedergegeben werden. 	-
		<ul style="list-style-type: none"> Die Dateien in einem kompatiblen Format aufzeichnen. 	39
		<ul style="list-style-type: none"> Dateien mit Copyright-Schutz können auf diesem Gerät nicht wiedergegeben werden. 	39
Das Internetradio kann nicht wiedergegeben werden.	<ul style="list-style-type: none"> Das Ethernetkabel ist nicht richtig mit dem Netzwerk verbunden oder ist getrennt. Das gesendete Programm hat ein inkompatibles Format. Die Firewall des Computers oder Routers ist aktiviert. Die Radiostation sendet gegenwärtig nicht. Falsche IP-Adresse. 	<ul style="list-style-type: none"> Den Verbindungsstatus prüfen. 	8
		<ul style="list-style-type: none"> Auf diesem Gerät können nur Internetradioprogramme im MP3- und WMA-Format wiedergegeben werden. 	40
		<ul style="list-style-type: none"> Die Firewall-Einstellungen des Computers oder Routers prüfen. 	-
		<ul style="list-style-type: none"> Eine Radiostation auswählen, die gegenwärtig sendet. 	21
		<ul style="list-style-type: none"> Die IP-Adresse des Geräts prüfen. 	10

Symptom	Ursache	Gegenmaßnahme	Seite
Auf einem Computer gespeicherte Dateien können nicht wiedergegeben werden.	<ul style="list-style-type: none"> Die Dateien sind in einem inkompatiblen Format gespeichert. Es wird die Wiedergabe einer Datei mit Copyright-Schutz versucht. Das Gerät und der Computer sind mit einem USB-Kabel verbunden. 	<ul style="list-style-type: none"> Dateien in einem kompatiblen Format aufzeichnen. 	40
		<ul style="list-style-type: none"> Dateien mit Copyright-Schutz können auf diesem Gerät nicht wiedergegeben werden. Der USB-Anschluss des Geräts kann nicht zum Anschluss an einen Computer verwendet werden. 	40
Der Server wird nicht gefunden oder der Anschluss ist daran nicht möglich.	<ul style="list-style-type: none"> Die Firewall des Computers oder Routers ist aktiviert. Der Computer ist nicht eingeschaltet. Der Server läuft nicht. IP-Adresse des Geräts ist falsch. 	<ul style="list-style-type: none"> Die Firewall-Einstellungen des Computers oder Routers prüfen. Gerät einschalten. 	-
		<ul style="list-style-type: none"> Den Server starten. Die IP-Adresse des Geräts prüfen 	10
Es kann keine Verbindung zu einer gespeicherten Radiostation hergestellt werden.	<ul style="list-style-type: none"> Die Radiostation sendet gegenwärtig nicht. Die Radiostation ist gegenwärtig nicht in Betrieb. 	<ul style="list-style-type: none"> Eine Weile warten und dann nochmals versuchen. 	-
		<ul style="list-style-type: none"> Es ist keine Verbindung zu Radiostationen möglich, die nicht mehr in Betrieb sind. 	-
Bei manchen Radiostationen wird "Server Full" oder "Connection Down" angezeigt, und eine Verbindung ist damit nicht möglich.	<ul style="list-style-type: none"> Die Station ist überlastet oder sendet gegenwärtig nicht. 	<ul style="list-style-type: none"> Eine Weile warten und dann nochmals versuchen. 	-
Der Ton bricht während der Wiedergabe ab.	<ul style="list-style-type: none"> Signalübertragungsgeschwindigkeit des Netzwerks ist zu langsam oder die Übertragungsleitung oder die Radiostation ist überlastet. 	<ul style="list-style-type: none"> Dies ist keine Fehlfunktion. Wenn Sendedaten mit einer hohen Bitrate übertragen werden, kann es abhängig von den Übertragungsbedingungen zu Tonunterbrechungen kommen. 	-
Die Soundqualität ist schlecht oder der wiedergegebene Sound ist gestört.	<ul style="list-style-type: none"> Die abgespielte Datei hat eine niedrige Bitrate. 	<ul style="list-style-type: none"> Dies ist keine Fehlfunktion. 	-

[Last.fm]

Symptom	Ursache	Gegenmaßnahme	Seite
Die Anmeldung bei Last.fm ist nicht möglich. ("Subscription required" wird angezeigt.)	<ul style="list-style-type: none"> • Login-Authentifizierungsfehler. • Wenn ein Benutzer ohne Abonnement darauf zugreift. Oder wenn die Beschränkung für das Anhören von Titeln überschritten wurde. 	<ul style="list-style-type: none"> • Geben Sie den richtigen Benutzernamen und das Passwort ein, und versuchen Sie es erneut. • Sie benötigen ein bezahltes Last.fm-Abonnement, um diese Musik zu hören. Besuchen Sie www.last.fm/subscribe, um ein Upgrade Ihres Kontos durchzuführen. 	–
Die Musikwiedergabe ist nicht möglich. ("Library empty" wird angezeigt.)	<ul style="list-style-type: none"> • Es liegen keine Musikdaten für die Wiedergabe vor. 	<ul style="list-style-type: none"> • Besuchen Sie www.last.fm/download und installieren Sie den Scrobbler, um die wiedergegebene Musik zu Ihrem Profil hinzuzufügen und diese Funktion nutzen zu können. 	–
Die Musikwiedergabe ist nicht möglich. ("No more tracks" wird angezeigt.)	<ul style="list-style-type: none"> • Wenn Sie alle Titel der Wiedergabeliste wiedergegeben haben. 	<ul style="list-style-type: none"> • Wählen Sie eine andere Wiedergabeliste. 	–
Der Zugriff auf Last.fm ist nicht möglich. ("Keine Netzwerk-" wird angezeigt.)	<ul style="list-style-type: none"> • Der Zugriff auf das Netzwerk ist nicht möglich. 	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie die Netzwerkumgebung. 	8
Der Zugriff auf Last.fm ist nicht möglich. ("Not available in your country" wird angezeigt.)	<ul style="list-style-type: none"> • Sie greifen in einem Land auf das Netzwerk zu, in dem Last.fm nicht verfügbar ist. 	<ul style="list-style-type: none"> • Last.fm-Radio ist nicht in allen Ländern verfügbar. Weitere Informationen erhalten Sie auf www.last.fm/hardware. 	–
Die Anmeldung bei Last.fm ist nicht möglich. ("Incorrect user or password" wird angezeigt.)	<ul style="list-style-type: none"> • Bei der Login-Authentifizierung wurde ein falscher Benutzername oder ein falsches Passwort eingegeben. 	<ul style="list-style-type: none"> • Geben Sie den richtigen Benutzernamen und das Passwort ein, und versuchen Sie es erneut. 	–
Es kann kein Benutzerkonto erstellt und registriert werden. ("Try another username" wird angezeigt.)	<ul style="list-style-type: none"> • Der Benutzername ist bereits vergeben. 	<ul style="list-style-type: none"> • Geben Sie einen anderen Benutzernamen ein, um das Benutzerkonto zu erstellen und zu registrieren. 	–

[WLAN]

Symptom	Ursache	Gegenmaßnahme	Seite
Die Netzwerkverbindung kann nicht hergestellt werden.	<ul style="list-style-type: none"> • Die Einstellungen der SSID und des Netzwerkschlüssels (WEP) stimmen nicht. • Der Empfang ist schlecht, und die Signale können nicht empfangen werden. 	<ul style="list-style-type: none"> • Stimmen Sie die Netzwerkeinstellungen mit den Einstellungen dieses Geräts ab. • Verringern Sie den Abstand zur Basisstation des Funk-LANs, entfernen Sie Hindernisse, und verbessern Sie die Funkstrecke anderweitig. Versuchen Sie es dann erneut. Stellen Sie das Gerät auch nicht in der Nähe von Mikrowellenöfen und Basisstationen anderer Netzwerke auf. 	15, 17
	<ul style="list-style-type: none"> • Es gibt mehrere Netzwerke, deren Kanäle sich überschneiden. 	<ul style="list-style-type: none"> • Ändern Sie die Kanaleinstellungen der Basisstation, sodass ein anderer Kanal als bei anderen Netzwerken verwendet wird. Verwenden Sie gegebenenfalls ein Netzwerkkabel. 	–
	<ul style="list-style-type: none"> • Der Router ist ausgeschaltet. 	<ul style="list-style-type: none"> • Schalten Sie den Router ein. 	–
Der wiedergegebene Ton ist unterbrochen, oder der Ton kann nicht wiedergegeben werden.	<ul style="list-style-type: none"> • Es gibt mehrere Netzwerke, deren Kanäle sich überschneiden. 	<ul style="list-style-type: none"> • Ändern Sie die Kanaleinstellungen der Basisstation, sodass ein anderer Kanal als bei anderen Netzwerken verwendet wird. Verwenden Sie gegebenenfalls ein Netzwerkkabel. 	–
Es kann keine Verbindung per WPS hergestellt werden.	<ul style="list-style-type: none"> • Der Verschlüsselungstyp ist auf "WEP" oder "TKIP" eingestellt. 	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie einen der Verschlüsselungstypen "None", "WPA-PSK(AES)" oder "WPA2-PSK(AES)" ein, bevor Sie eine Verbindung herstellen. 	16

[AirPlay]

Symptom	Ursache	Gegenmaßnahme	Seite
Das AirPlay-Symbol  wird in iTunes oder auf dem iPhone/iPod touch nicht angezeigt.	<ul style="list-style-type: none"> Das Gerät, der Computer oder das iPhone/iPod touch sind nicht mit demselben Netzwerk (LAN) verbunden. iTunes oder das iPhone/iPod touch verfügen nicht über eine Firmware, die AirPlay unterstützt. 	<ul style="list-style-type: none"> Verbinden Sie den Computer oder das iPhone/iPod touch mit demselben Netzwerk wie das Gerät. Führen Sie eine Aktualisierung auf die neueste Firmware aus. 	<p>8</p> <p>12</p>
Kein Ton.	<ul style="list-style-type: none"> Das Gerät wurde auf dem Bildschirm, der angezeigt wird, wenn iTunes oder das iPhone/iPod touch gestartet wird, nicht ausgewählt. 	<ul style="list-style-type: none"> Starten Sie iTunes, oder schalten Sie das iPhone/iPod touch ein, klicken Sie auf das AirPlay-Symbol  auf dem angezeigten Bildschirm, und wählen Sie das Gerät aus. 	<p>30</p>

[Fernbedienung]

Symptom	Ursache	Gegenmaßnahme	Seite
Das Gerät arbeitet bei der Bedienung mit der Fernbedienung nicht richtig.	<ul style="list-style-type: none"> Batterien sind verbraucht. Die Bedienung erfolgt von außerhalb des spezifizierten Bereichs. Hindernis zwischen dem Hauptgerät und der Fernbedienung. Die Batterien sind nicht in der richtigen Richtung, wie mit den Polaritätsmarkierungen im Batteriefach gekennzeichnet, eingelegt. Der Fernbedienungssensor ist einer starken Lichtquelle ausgesetzt (direkte Sonnenbestrahlung, Leuchtstoffröhre usw.). 	<ul style="list-style-type: none"> Durch neue Batterien ersetzen. Innerhalb des spezifizierten Bereiches bedienen. Das Hindernis beseitigen. Legen Sie die Batterien in der richtigen Richtung so ein, wie es im Batteriefach mit den Polaritätsmarkierungen gekennzeichnet ist. Bewegen Sie das Gerät an einen Ort, an dem es keiner direkten Beleuchtung ausgesetzt ist. 	<p>3</p> <p>3</p> <p>–</p> <p>3</p> <p>3</p>

Technische Daten

Digitales Audio

<ul style="list-style-type: none"> Analoger Ausgang 	
Kanäle	2 Kanäle
Abspielbarer Frequenzbereich	2 Hz – 96 kHz
Abspielbares Frequenzverhalten	2 Hz – 50 kHz (Abtastfrequenz: 192 kHz) 2 Hz – 20 kHz (Abtastfrequenz: 44,1 kHz)
S/N	110 dB (hörbarer Bereich)
Dynamischer Bereich	98 dB (hörbarer Bereich)
Harmonische Verzerrung	0,0035 % (1 kHz, hörbarer Bereich)
<ul style="list-style-type: none"> Ausgabepegel 	
Unausgewogen	2,0 Vrms
<ul style="list-style-type: none"> Digitaler Ausgang 	
Ausgabepegel (koaxial)	0,5 Vp-p, 75 Ω

WLAN

Netzwerktyp (WLAN-Standards)	Konform mit IEEE 802.11b Konform mit IEEE 802.11g (Konform mit Wi-Fi®)*
Übertragungsrate	DS-SS: 11/5,5/1 Mbps (automatisch umschaltend) OFDM: 54/48/36/24/18/12/9/6 Mbps (automatisch umschaltend)
Sicherheit	SSID (Netzwerkname) WEP-Schlüssel (Netzwerkschlüssel) (64/128 Bit) WPA-PSK (TKIP/AES) WPA2-PSK (TKIP/AES)
Verwendeter Empfangsfrequenzbereich	2,412 MHz – 2,472 MHz
Anzahl der Kanäle	Konform mit IEEE 802.11b: 13 Kanäle (DS-SS) (davon 1 Kanal verwendet) Konform mit IEEE 802.11g: 13 Kanäle (OFDM) (davon 1 Kanal verwendet)

Stromversorgung

Versorgungsspannung/Netzfrequenz	230 V Wechselstrom, 50/60 Hz
Leistungsaufnahme	16 W
Leistungsaufnahme im Bereitschaftszustand	0,2 W
Stromverbrauch im Modus "Network Control" – "On"	6 W

- * Die Wi-Fi®-Konformität kennzeichnet getestete und geprüfte Interoperabilität durch die "Wi-Fi Alliance", eine Gruppe, die die Interoperabilität von WLAN-Geräten zertifiziert.
- Zum Zweck der Verbesserung können die technischen Daten und das Design ohne Mitteilung geändert werden.

Index

A

Abtastfrequenz	39, 40, 41
AES	17, 41
AirPlay	30, 32, 41
Automat. Standby	11

B

Bedienfeld	36, 37
Bitrate	39, 40, 41
Browse-Modus	26

D

Display-Helligkeit	20
DLNA	41

E

Eingangsquelle	20
Einrichtungs-Menü	
Andere	11
Netzwerk	11, 14, 16, 17

F

Favoritenliste	25
Feature-Upgrade durchführen	13
Fernbedienmodus	26
Fernbedienung	3, 37, 38
Batterie	3
Firmware-Update	12
FLAC	41

G

Gerätename	18
------------	----

I

IEEE 802.11b	41
IEEE 802.11g	41
Internet-Radio	21
iTunes	30, 32, 41

K

Kabel	
Audiokabel	6
Ethernet-Kabel	8
Koaxiales Digitalkabel	6
Systemkabel	6

L

Last.fm	24
Last.fm anzeigen	18

M

Menüplan	10
MP3	39, 40, 41
MPEG	41
MPEG-4 AAC	39
Musikserver	23

N

Netzwerkname (SSID)	41
Netzwerk-Steuerung	18

R

Rückstellung des Mikroprozessors	34
----------------------------------	----

T

TKIP	41
------	----

U

Update-Meldung	12
Upgrade-Meldung	12

V

Verbindung	
AV-Empfänger	6
D/A-Wandler	6
Netzkabel	9
Netzwerk	8
Verstärker	6
vTuner	40, 41

W

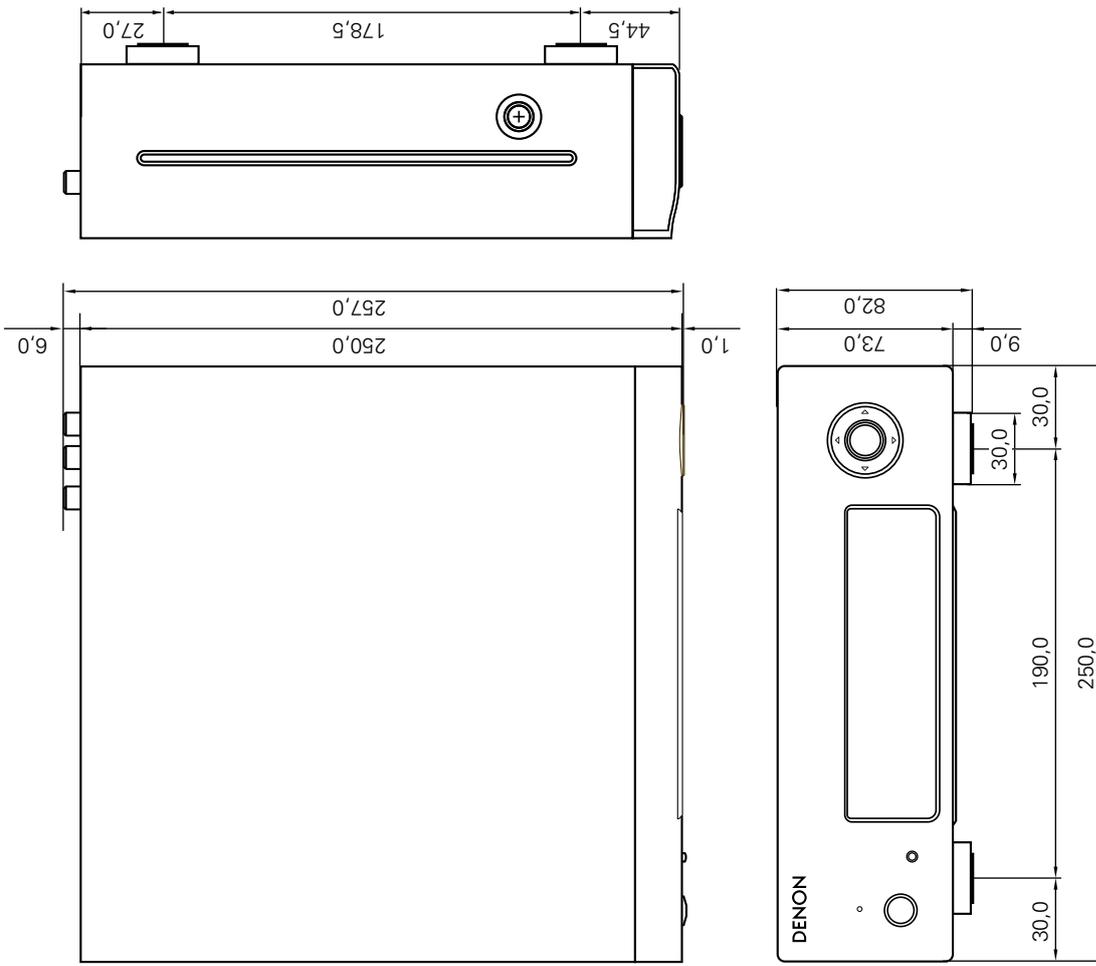
WEP-Schlüssel	17, 42
Wiedergabe	
Internet-Radio	21
iPod	26
Last.fm	24
Musikserver	23
Netzwerkaudio	21, 40
USB-Speichergerät	28, 39
Wiederholen	28
Zufällig	28
Wi-Fi	42
Windows Media DRM	40, 42
Windows Media Player	23, 42
WMA	39, 40, 42
WPA	17, 42
WPA2	17, 42
WPA-PSK/WPA2-PSK	17, 42
WPS	17, 42

Z

Zeichen	16, 17, 32, 33, 34
Zeicheneingabe	32, 33
Zubehör	2

Abmessungen

Einheit: mm



Gewicht: 2,0 kg

